

Liebe Sportlerinnen und Sportler!

Wir können auf ein äußerst aktives Jahr in unserem Verein zurück blicken. Vieles ist in Bewegung geraten und wichtige Grundlagen für die sportliche Weiterentwicklung unseres Vereins wurden gelegt. Wie üblich berichten die einzelnen Abteilungen mit ihren Beiträgen in diesem Kurier selbst über ihre Erfolge und Aktivitäten. Von Seiten des Hauptvorstandes möchte ich an dieser Stelle deshalb die Neuerungen im Verein hervorheben, welche im letzten halben Jahre ihre Schatten auf das vor uns liegende Jahr werfen.

Ab Januar wird es ein sportliches Angebot "Klettern" geben und wir haben erneut in Kooperation mit der DJK Betzdorf zwei neue Übungsleiter gewinnen können, welche in Zukunft "Klettertraining" für uns anbieten werden. Jeden Montag und Freitag besteht nun Gelegenheit in diese Sportart einzusteigen. Im Heft stellen wir den neuen Übungsleiter Klaus Schmidt sowie das neue Angebot vor.

Ferner haben wir einen Sponsor gefunden, der uns durch die Zahlung monatlicher Beiträge erheblich finanziell entlastet. Es handelt sich dabei um die Firma msp druck und medien GmbH aus Mudersbach. Der Vorstand freut sich sehr über das Engagement des Unternehmens, welches viele weitere Facetten der Zusammenarbeit verspricht.

Natürlich sind ist der Vorstand bemüht, den ehrenamtlichen Einsatz unserer Mitglieder bei der Bauausführung des Vereinsgebäudes am Hartkopf zu erhöhen. Bernd Kipping wird dazu im kommenden Jahr zu weiteren Bau-Hilfe-Termine aufrufen, denn schließlich müssen wir bis zum Sommer das Projekt erfolgreich beenden. Zwecks Regelung einer notwendigen Kreditaufnahme gab es eine außerordentliche Jahreshauptversammlung mit einer Aussprache zum Bauablauf. Auch hierüber berichten wir im Detail in einem Beitrag.

Und selbstverständlich ist auch ein Rückblick erlaubt, der zugleich ein Ausblick ist, denn der VfL Kirchen 1183 e. V. feiert im kommenden Jahr sein 125-jährigen Geburtstag. Eine Arbeitsgruppe hat bereits mit der Planung eines Festwochenendes vom 29. bis 31. August 2008 begonnen und die sportlichen Aktivitäten des Jahres werden alle unter dem Motto des Jubiläums stehen.

Viel Vergnügen beim Lesen unseres Kuriers wünscht Ihnen und Euch

Eveline Lemke-Ziebeil

Unsere Homepage im Internet unter der Informationen über den Vfl. Kirchen und seine Abteilungen zu finden sind: WWW.vfl-kirchen.de

IN EIGENER SACHE: 8 Sponsoringvertrag abgeschlossen ■ **VFL INTERN: 12** Anmeldeformular • **13** Aufruf an unsere Mitglieder • **13** Jahreshauptversammlung • **52** Vereinsheim Hardtkopf • **53** Stellenausschreibung • **58** Nikolausfeier • **59** Veranstaltung im Jubiläumsjahr 2008 ■ **FAUSTBALL: 14** Feldrunde 2007 • **17** C-Jugendmannschaften bei DM erfolgreich • **21** B-Jugend: Platz 15 bei der Bundesmeisterschaft • 21 A-Jugend:6. Platz bei der WDM • 23 D-Jugend: Silbermedaille für Kirchen I • 23 Männerklasse I: Vor heimischer Kulisse den Aufstieg gepackt • 25 Deutschland-Pokal: Perfekte Kulisse für Top-Spiele • 27 Abteilungsversammlung 2007: Änderungen im Vorstand • 28 Hallenrunde 2007/ 2008 • 28 Verbandsligen: Mehr Mannschaften als je zuvor! ■ FUSSBALL: **30** E1 und E2 Jugend der JSG Kirchen ■ **TAEKWON-DO: 33** Abteilung TeaKwon-Do ■ **AEROBIC: 35** Pilates-Prinzip ■ **TENNIS: 36** Wintertreff • **36** Tennissaison 2007 erfolgreich • **37** Wir gratulieren • 37 Neuer Vorstand • 39 Tennis-Clubmeisterschaft 2007 VfL Kirchen • 39 Damen: Aufstieg in die Rheinlandliga • 39 Damen 55: Aufstieg in die Oberliga ■ TISCHTENNIS: 40 Die aktuelle Lage im Spielbetrieb • 41 Kirchener Silvesterturnier • 42 Fahrradurlaub Mittenwald • 43 Erfolgreiche Regionsmeisterschaften **SENIORENTURNEN: 44** Hier ist es immer lustig **TURNEN: 47** Ausflug der Turnfrauen ■ SPORTABZEICHEN: 48 Kinderturnen und Sportabzeichen • 51 Aktuelles vom Sportabzeichen **VEREINSHISTORIE: 54** Seit genau 100 Jahren wird in Kirchen im Verein Fußball gespielt ■ VOLLEYBALL: 57 Volleyball Sasion 2006/2007 ■ KLETTERN: 61 Neues Angebot: Klettern wie die Profis ■ KINDERSEITE: 63 Sudoku · 64 Rätsel · 67 Lösungen

DIENSTAG

MITTWOCH

FAUSTBALL

Trainer: D-Jugend: Rolf Ludwig (02741) 934798, Tobias Fischer, Tim Fischer • C-Jugend: männlich: Dirk Rötter (02741) 934491,

.....

■ 16.30–18.00 D-Jugend (bis 12 Jahre)
Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule

■ 20.00-22.00 Männer, A- und B-Jugend Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule

FUSSBALL

Abteilungsleiter: Hans-Günter Lixfeld (02741) 62572 • Fußb

■ 17.00-18.00 Schüler und Jugendliche Jahnhalle (im Winterhalbjahr)

■ 17.00-18.00 Schüler und Jugendliche Molzberg-Halle ■ 16.00-18.00 Schüler und Jugendliche Molzberg-Halle

KLETTERN

LEICHTATHLETIK

■ **18.00-21.00 Sportabzeichen** Dirk Lanbenbach (0 27 41) 93 01 29

■ 18.00–19.30 Kinder (12 bis 15 Jahre)
Wettkampforientiertes Training

Gaby Acher (0171) 7843864

■ 18.00-19.30 Lauftraining Langstrecke
(ab 16 Jahre) - Wettkampforientiert

Heinz Weber (02745) 1766

■ 17.00 -18.30 Kinder (6 bis 8 Jahre)

Simone Baust

SCHACH

SPIEL, SPORT UND SPASS - TURNEN

■ 15.30-17.00 Seniorenturnen (ab 50 Jahre) Jahnhalle

Inge Gallé (0 27 41) 93 01 16

■ 20.00-22.00 Frauen

Jahnhalle

Ferdinande Stockschläder (02741) 63667

■ 15.00-16.00 Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (4 bis 5 Jahre), Jahnhalle

Martina Nebe (02741) 60203

■ 16.00-17.00 Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (2 bis 3 Jahre), Jahnhalle Martina Nebe (0 27 41) 6 02 03

■ 19.00-20.00 Aerobic (Jugendliche/Erwachsene) Jahnhalle

Gaby Muth (02741) 4781

■ 20.15-22.00 Jedermänner

lahnhalle

1.4.–30.9.: Felix Windhagen (0 27 41) 6 29 27 1.10.–31.3.: Winfried Göbel (0 27 41) 16 51 ■ 16.00-17.00 Kinder (5 bis 7 Jahre)

Jahnhalle

Kerstin Klose (02741) 6506, Katharina Schelhas (02741) 62965

■ 17.00-18.00 Kinder (8 bis 11 Jahre)

Jahnhalle

Kerstin Klose (02741) 6506, Katharina Schelhas (02741) 62965 Thilo Stang – weiblich: Gerhard Glöckner (02741) 63405 • **B-Jugend:** Stephan Schiep (02742) 22 43 • **A-Jugend und Männer:** Stephan Schiep, Dirk Rötter ■ 16.30-18.00 D-Jugend (bis 12 Jahre) Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule ■ 16.30-18.00 C-Jugend (bis 14 Jahre) Molzberghalle ■ 20.00-22.00 Männer, A- und B-Jugend Molzberghalle **all-Jugendleiter:** Andreas Hähner (027 41) 93 48 49 oder (01 70) 2 96 25 88 • **Fußball-Trainer:** Christian Lixfeld (0 27 45) 8 72 01 oder (01 70) 2 00 36 64 ■ 14.00-17.00 Schüler und lugendliche ■ 14.40-16.30 Schüler und lugendliche Molzberghalle (im Winterhalbjahr) Jahnhalle (im Winterhalbjahr) ■ 16.30-18.00 Schüler und lugendliche Jahnhalle (im Winterhalbjahr) Abteilungsleiter: Klaus Schmitt (0 27 42) 91 03 29 **■** 18.00-20.00 Sporthalle Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Betzdorf Abteilungsleiter: Heiko Rübsamen (02741) 27246 ■ 18.00-19.30 Kinder (9 bis 12 Jahre) ■ 18.00-19.30 Kinder (12 bis 15 Jahre) Grundlagentraining Wettkampforientiertes Training Christina Gerhardus, Stefanie Schelhaas Gaby Acher (0171) 7843864 (02741) 62965 Abteilungsleiter: Günter Jordan (02741) 8824 ■ ab 18.30 Jugendliche/Erwachsene Stadthalle Betzdorf **Abteilungsleiterin:** Ferdinande Stockschläder (0 27 41) 6 36 67 ■ 19.00-20.10 bodystyling and relax (Jugendliche/Erwachsene) Jahnhalle Gaby Muth (02741) 4781 ■ 20.15-21.00 Wirbelsäulengymnastik

Die Sportmöglichkeiten im VfL Kirchen

Jahnhalle

Gretel Stühn (02741) 61204

TEAKWON-DO

■ 17.30-18.30 Schüler/innen 6 bis 12 Jahre. Gymnastikhalle (Winter) Jahnhalle (Sommer) J. Grujo Rocvic (0172) 5878989, Stefan Wurth (0170) 5245971

■ 18.30-20.00 Jugendliche ab 12 Jahre und Erwachsene, Jahnhalle Dr. Frank Hoffmann (02741) 29411, Edgar Kraus (02741) 29414

Info: Tennishalle/-platz – Training in eigener

TENNIS

TISCHTENNIS

■ 20.00-22.00 Frauen/Männer Molzberg-Halle ■ 17.00–19.00 Jugendliche Jahnhalle Matthias Leukel ■ 18.00-20.00 Schüler/Jugendliche
Jahnhalle – Steffen Rosenthal, Matthias Leukel
■ 20.00-22.00 Männer/Frauen

Jahnhalle

VOLLEYBALL

FITNESSRAUM

Fitnessraum Jahnhalle N.N.

■ 9.30-11.00 Bauch-Rücken-Fit

■ 10.00-11.00 Pilates, Fitnessraum Jahnhalle Gaby

Muth (027 41) 47 81
■ 11.00-12.00 Autogenes Training

Fitnessraum Jahnhalle <u>nur auf Anmeldung</u> G. Muth (0 27 41) 47 81

■ 17.00-18.00 Dance for Teens
Fitnessraum Jahnhalle
Maria Laubenthal (02741) 63018

■ 20.00-22.00 Erwachsene Molzberg-Halle

■ 19.00-20.00 Pilates
Fitnessraum Jahnhalle nur auf Anmeldung

Fitnessraum Jahnhalle nur auf Anmeldur G. Muth (0 27 41) 47 81

NORDIC WALKING

■ 9.00-10.30 Gesundheit 50+

Wanderparkplatz Herkersdorf Roswitha Schirmuly (02741) 63532

■ **18.00-19.30 Weg mit dem Speck**Wanderparkplatz Herkersdorf
Pia Kühn (02734) 5301

■ **8.30–10.00 Fitness-Gewicht**Wanderparkplatz Herkersdorf

Alexandra Grossert (02741) 60434

■ 18.00-20.00 Gesundheit

Kath. Kirche, Freusburg Annegret Klappert (0 27 41) 66 18

■ 18.00-19.30 Fitness

Auf d. Apfelbaum, Brachbach Ingrid und Rainer Kölzer (02745) 8453

■ 15.00-16.00 Senioren 60+

Kath. Kirche, Freusburg Annegret Klappert (0 27 41) 66 18

■ 19.00-21.00 Fitness

Hardcore Bikes, Niederfischbach Pia Kühn und Jutta Wäschenbach, (02734) 5301

■ täglich erfragen Fitness-Gewicht

Wanderparkplatz Herkersdorf A. Nelke und C. Hebel, (02741) 6549 FREITAG

SAMSTAG

Abteilungsleiter: Dr. Frank Hoffmann (02741) 29411

■ 17.30-18.30 Schüler/innen 6 bis 12 Jahre Gymnastikhalle (Winter), Jahnhalle (Sommer) J.Grujo Rocvic (0172) 5878989, Stefan Wurth (0170) 5245971

Regie und nach Vereinbarung • Abteilungsleiter: Ulrich Bender (02741) 6587 • Sportwart: Detlef Colberg (02741) 62472 • Jugendwart: Armin Hauter

Abteilungsleiter: Steffen Rosenthal (02734) 60369

■ 17.00-19.00 Jugendliche

Jahnhalle Matthias Leukel ■ ab 13.00 Meisterschaftsspiele (von September bis April)

Abteilungsleiter: Jürgen Heering (0 27 41) 69 46 • Stefan Pusch (0 27 41) 6 05 70

lahnhalle

Abteilungsleiterin: Ferdinande Stockschläder (02741) 63667

■ 16.00-17.00 Dance for Kids

Fitnessraum Jahnhalle Melissa Klingen (02741) 970677

Kurse auf Anfrage: Alexandra Grossert (02741) 60434

■ 8.30-10.30 Fitness

Wanderparkplatz Herkersdorf Alexandra Grossert (02741) 60434

■ 9.00-10.30 Gewicht-Fitness

O. Hellinghausen-Pl., Mudersbach, Chr. Euteneuer und E. Frisch, (0271) 353567

■ 18.00-19.30 Fitness

Auf d. Apfelbaum, Brachbach, Ingrid und Rainer Kölzer (02745) 8453

■ 18.00-19.30 Gesundheit 50+

Wanderparkplatz Herkersdorf Roswitha Schirmuly, (027 41) 63532

■ 14.00-16.00 Fitness

Hardcore Bikes, Niederfischbach Pia Kühn und Jutta Wäschenbach, (02734) 5301

Die Sportmöglichkeiten im VfL Kirchen

Sponsoringvertrag abgeschlossen

Bruno Stricker hat schon einiges erlebt. Nicht immer ist das Schicksal mit ihm gnädig umgegangen und so hat sein Betrieb, die msp druck und medien gmbh aus Mudersbach, schon einige Hochs und Tiefs durchgemacht. Aber heute geht es dem Unternehmen wieder gut und mit einer breiten Palette an Dienstleistungen aus den Bereichen Prepress, Web-To-Print, Digitaldruck, Offsetdruck, Fullfillment und Lettershop, ist Stricker einer der größten Arbeitgeber in der Region.

"Die Menschen in der Region haben mich nicht hängen lassen," kommentiert Stricker seine heutige Auftragslage "und deshalb ist es für mich an der Zeit, der Region etwas zurück zu geben." Deshalb schickte Stricker seinen Assistenten Nurullah Katilar und seinen im Betrieb mitarbeitenden Sohn Markus Stricker los, um einen geeigneten Verein zu finden, der regelmäßig finanziell unterstützt werden soll. Natürlich ist für msp druck und medien gmbh auch die Außendarstellung wichtig und so fiel Katilar und Stricker Junior der Vfl. besonders auf. Mit den besonderen sportlichen Leistungen im Tischtennis und Faustball, sowie die Aufstieg der Fußballabteilung war der Verein im vergangenen Jahr oft in den Medien. Zudem hat es sich herumgesprochen, dass der neue Vorstand offen ist, für neue



Vertragsunterzeichnung, sitzend Markus Stricker (msp), Eveline Lemke-Ziebeil (VfL) und Nurullah Katilar (msp), stehend: Vorstandsmitglieder und Mitglieder des VfL Kirchen



Übergabe neuer Trikots (von links nach rechts) Nurullah Katilar (msp), Faustballjugend VfL, Markus Stricker (msp)

Sportarten und sein Programm kontinuierlich erweitert. Damit war der geeignete Partner gefunden, nach mehreren Treffen und einer Betriebsbesichtigung zum gegenseitigen Kennenlernen sind sich Vereinsvorstand und die Herren von msp schnell einig geworden, ein Hauptsponsor wurde gefunden.

Neben der finanziellen Unterstützung soll es auch Projekte der gemeinsamen Zusammenarbeit geben. "Wir leben und arbeiten gemeinsam in dieser Region, wir prägen sie. Diese Erfahrung dürfen auch junge Menschen schon machen. Wenn wir es schaffen, durch die Zusammenarbeit, durch das gegenseitige Fördern, Identität in der Region herzustellen und Lebensfreude zu erfahren, so wird jeder

einzelne daran wachsen und die Region insgesamt profitieren," so Stricker Sen.

Die Vereinbarung zum Sponsoring wird jährlich erneuert, da natürlich auch msp ausreichend Finanzkraft braucht, um in die ehrenamtliche Arbeit zu investieren. Es wurde vereinbart, dass der Vorstand jeweils vor Vertragsabschluss seine Finanz- und Investitionsplanung vorlegt, um sicherzustellen, dass sich die Ziele des Vereins mit denen des Sponsors überdecken.

Die Unterzeichnung des Sponsoringvertrages für das Jahr 2008 fand am 13. Dezember im Hause von msp druck und medien GmbH statt.

Adressen

Vorstand VfL Kirchen

1. Vorsitzende: Eveline Lemke-Ziebeil 57548 Kirchen, Sandstraße Tel (02741) 937911 E-Mail: E.Ziebeil@vfl-kirchen.de

2. Vorsitzender: Bernd Kipping 57548 Kirchen, Wehbachstraße 29 Tel (02741) 8698 E-Mail: B.Kipping@vfl-kirchen.de

1. Geschäftsführer: Uwe Bronnert 57548 Kirchen, Baumschulweg 48 Tel (02741) 62947 E-Mail: U.Bronnert@vfl-kirchen.de

2. Geschäftsführer: Matthias Leukel 57548 Kirchen, Untere Schwelbelstraße 8 Tel (02741) 63769

E-Mail: M.Leukel@vfl-kirchen.de

1. Kassiererin: Brigitte Dietershagen 57548 Kirchen, Freusburgermühle 20 Tel (02741) 63591 E-Mail: B.Dietershagen@vfl-kirchen.de

2. Kassiererin: Petra Schmidt

57555 Mudersbach, Poststraße 4 Tel (02745) 8659 E-Mail: P.Schmidt@vfl-kirchen.de

Geschäftsstelle

Vfl. Kirchen 1883 e. V. 57548 Kirchen, Freusburgermühle 20 Tel (02741) 63591

Layout und Satz

LATSCH MEDIEN agentur für kommunikation 57548 Kirchen Tel (02741) 930061 Fax 930067 E-Mail: agentur@latsch-medien.de

Fotos

project photos, VfL Kirchen

Beiträge für Kurier 37

bis 1. Mai 2008 an: Uwe Bronnert 57548 Kirchen, Baumschulweg 48 Tel (02741) 62947 E-Mail: U.Bronnert@vfl-kirchen.de

Die Jugendarbeit

des VfL Kirchen

wird beim Jugendsponsoring 2007 unterstützt von:

Kreissparkasse Altenkirchen

Zweigstelle Kirchen Lindenstraße

57548 Kirchen/Sleg Tel (02741) 9571-0

Auto Service Theobald

Wilhelmstraße 93 57518 Betzdorf Tel (02741) 3095

HaarScharf, Friseur Bahnhof 11

57548 Kirchen/Siea Tel (02741) 930094

Auto Dienst Werkstatt Schlechtriemen

Klotzbach 28 57548 Kirchen/Siea Tel (02741) 62893

Druiden-Apotheke

Bahnhofstraße 13 57548 Kirchen/Siea Tel (02741) 61616

Latsch und Dietershagen

Industriestraße 57548 Kirchen-Freusburg Tel (02741) 61108

Halbe-Rahmen GmbH

Herrenwiese 2 57548 Kirchen/Sieg Tel (02741) 9580-0

Brauer, Malermeister Imhäusertalstraße 16

57548 Kirchen Herkersdorf/Sieg Tel (02741) 63859

Hörbar Tickets

Am Ottoturm 56 57548 Kirchen Tel (02741) 9208-0

DEA-Tankstelle Axel Schneider

Jungenthalerstraße 75 57548 Kirchen-Wehbach Tel (02741) 7278

Uwe Hassel -Meisterbetrieb Putz- und Stuckgeschäft

Zum Sangeshof 7 57548 Kirchen-Offhausen Tel (02741) 930994

Axel Maurer Zimmermeister

Herrenwiese 19a 57548 Kirchen Tel (02741) 61147

Einzelheiten und viele Infos über diese Teilnehmer am Jugend-Sponsoring finden Sie auf der jeweiligen Präsentationsseite unserer Homepage www.vfl-kirchen.de

Panorama-Hotel Druidenschlösschen + CASA

57548 Kirchen/Sieg Tel (02741) 957561

LATSCH DESIGN visuelle kommunikation

Am Riegel 30 57548 Kirchen Tel (02741) 930060

Immobilien Petry

Kirchstraße 10 57518 Betzdorf Tel (02741) 3071

Presse Vertrieb Siegerland GmbH Industriestraße 3

57584 Scheuerfeld Tel (02741) 294-0

Michael Pitthan Elektroinstallation und Schaltanlagen GmbH

Koblenz-Olper-Straße 99 57548 Kirchen-Wehbach Tel (02741) 9582-0

Jägerheim Hotel - Restaurant Hauptstraße 42

57548 Kirchen/Sieg Tel (02741) 63045

Hotel Restaurant Haus Giebelwald

Nelkenweg 32 57548 Kirchen-Freusburg Tel (02741) 62335

konzeption

Comm

web-design

Individuelle

Konzepte

grafik-design

foto-design

corporate design

consulting





Verein für Leibesübungen

Kirchen 1883 e.V.

Control of the Contro

ANMELDEFORMULAR

Stocke	district	The Steel
State 1	Pagintana States	
	seen.	44.46
APPROXIMENT.	Add days	ALTER
CONTRACTOR OF THE PERSON NAMED IN	Mill Dame	
and the last of th		
Andrewson Committee of the Committee of	Contract of the Contract of th	
777	A from Miles and Control	
\$ 00000 had been a (3.4 to 2000)	A ST STATE OF STREET	
Internal Control		me has been been
		25 TW
The same		

Aufruf an unsere Mitglieder

Wir suchen für eine Ausstellung noch Eure Fotos, Mitgliedsausweise, Urkunden, Geschichten und Anekdoten – einfach alles was mit dem VfL Kirchen zu tun hat – Wir würden uns freuen, wenn Ihr unser Anliegen unterstützen würdet.

Meldet Euch bei:

Uwe Bronnert,
Baumschulweg 48,
57548 Kirchen,
02741/62947,
Email:
U.Bronnert@vfl-kirchen.de

Natürlich erhaltet Ihr die Unterlagen umgehend wieder zurück



Jahreshauptversammlung VfL Kirchen

Freitag, 14. März 2008, 19.30 Uhr Druidenschlösschen, Kirchen

Tagesordnung:

- Begrüßung Ehrung der Toten
- 2. Wahl des/der Protokollführers/Protokollführerin
- 3. Jahresberichte: Geschäftsführer, Kassiererin, Kassenprüfer, Abteilungsleiter
- 4. Ehrungen
- 5. Wahl der Kassenprüfer
- 6. Verschiedenes

Kirchen, im Dezember 2007 Der Vorstand des VfL Kirchen



IHR PROFICENTER FÜR ALLE FABRIKATE

- Komplettservice rund ums Auto
- Inspektionen mit Mobilitätsgarantie
- Pannen- und Unfallhilfe
- Restaurationen
- TÜV-Abnahmen
- Leihwagen
- Autoglas-Schnellservice
- Karosseriefachbetrieb



Kfz-Meisterbetrieb

Industriestraße 57548 Kirchen-Freusburg Telefon (0 27 41) 6 11 08 Fax 6 36 48



Selten waren unsere Mannschaften so erfolgreich wie in der Feldsaison 2007: Zwei DM- und eine BM-Teilnahme sowie der Aufstieg in die 2. Feld-Bundesliga konnten wir in der vergangen Feldrunde verhuchen.

Doch nicht nur durch unsere eigenen sportlichen Leistungen haben wir auf uns und den gesamten Verein aufmerksam machen können: Die Ausrichtung der Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga und die Ausrichtung des Großen Deutschland-Pokals waren für uns große Herausforderungen, die wir mit Hilfe der gesamten Abteilung und Mitgliedern anderer Abteilungen souverän gemeistert haben.

Doch der Erfolg hat auch seine Schattenseiten: Für die Leute hinter den Kulissen erhöht sich der Arbeitsaufwand – auch wenn unsere Trainer, Betreuer, Vorstandsmitglieder, . . . ihre Arbeit alle gerne machen, so muss man doch darauf achten, dass die Arbeit auf ausreichend viele Schultern verteilt wird. Auf der diesjährigen Abteilungsversammlung wurde dieses Problem in Angriff genommen – mit einer Erhöhung der Traineranzahl und der Hinzugewinnung von Eltern für die Vorstandsarbeit sind wir nun gerüstet für die anstehenden Aufgaben.

Hier nun der Rückblick auf die vor wenigen Wochen beendete Feldrunde 2007:



Krombacher

being district time market

THE RESULT YOU ASSESSMENT REPRESENT

Erfrischend!

Proposition of the complete facilities of t

fragger, for type, points, as one thin proceedings gainty:

STATE OF THE PARTY OF THE PARTY

ACCORDING TO A STREET





Germania

C-Jugendmannschaften bei DM erfolgreich

Mit einem voll besetzten Reisebus traten wir am 24. August die Reise in den hohen Norden an: Zwanzig Jahre waren vergangen, seit der VfL Kirchen mit einer C-Jugendmannschaft auf einer Deutschen Meisterschaft vertreten war – nun traten wir gleich mit zwei Mannschaften (männlich und weiblich) bei der Deutschen Schülermeisterschaft 2007 in Kellinghusen an.

Und bei so einer großen Fangemeinde war eigentlich schon im Vorfeld klar, dass dieses Wochenende nur ein voller Erfolg werden könnte.

Die weibliche C-Jugend hatte sich nach einer starken Westdeutschen Meisterschaft als Drittplatzierter der Regionalgruppe West für die DM qualifiziert. Für die Spielerinnen, für die die Feldrunde 2007 erst die zweite Meisterschaftsrunde in ihrer Faustball-Laufbahn war, war bereits das ein Riesenerfolg. Daher war man sich bereits im Vorfeld klar darüber, dass man in Kellinghusen nicht um die vorderen Plätze mitspielen würde.

Unsere Mädchen wurden in Kellinghusen von Spiel zu Spiel stärker: Das von Gerhard Glöckner und Werner Fischer betreute Team gab auch bei hohen Rückständen nie auf. Zwar verlor die junge Mannschaft (Theresa Halbe, Elisa Oldemeier, Josefine Pfeifer, Paulina Pfeifer, Laura Ruppelt, Nele Stang) alle Vorrundenspiele, doch in keinem der Spiele wurde der VfL haushoch geschlagen. Im letzten Vorrundenspiel gegen den TSV Bardowick (späterer Gruppensieger) verhinderte nur das fehlende Glück den Sieg im ersten Satz mit 12:10 ging der Satz denkbar knapp an Bardowick. Auch am zweiten Tag sprang für unsere Mädchen VfL bei den Platzierungsspielen leider kein Sieg heraus – so belegte unsere



Unsere Mädchenmannschaft bei der Begrüßung am Samstag.

weibliche C-Jugend am Ende den 10. und letzten Platz in der Endwertung. Nach anfänglicher Enttäuschung bei den Spielerinnen zeigten diese sich aber trotz allem zufrieden – man hatte nie den Kopf hängen lassen und die Mädchen um Spielführerin Josefine Pfeifer hatten alles gegeben.

Die männliche C-Jugend des VfL Kirchen trat als Westdeutscher Meister bei dieser DM an – dementsprechend waren hier die Erwartungen



Wer ein Bild rahmt, sollte es dabei sehen können.







Halbe-Rahmen GmbH, Herrenwiese 2, D-57548 Kirchen, Tel.: +49 (0) 2741/9580-0, www.halbe-rahmen.de

Malergeschäft Schnittchen

Inh. Klaus Peter Schnittchen

Ausführung von

- Tapezier- und Anstricharbeiten
- Fassadenanstrich und Gerüstbau
- Bodenbelagsarbeiten
- Trockenausbau
- Wärmedämmfassade

Kirchen

Sandstraße 11 Telefon 02741 / 62288 ANIZEIGE

auf einen der vorderen Plätze höher. Das Ziel am ersten Tag lautete also mindestens den dritten Platz in der Vorrundengruppe zu belegen, um sich am zweiten Tag für das Halbfinale qualifizieren zu können.

Dieses Ziel wurde mit Siegen über die SG Chemie Zeitz und die SG Augsburg erreicht – da man sich auch gegen Düdenbüttel (11:8, 9:11, 8:11) und den späteren Deutschen Meister Kellinghusen (6:11, 14:12, 12:14) erst nach drei Sätzen und um Haaresbreite geschlagen geben musste, erreichte man aufgrund des besseren Satzverhältnisses den zweiten Platz in der Vorrundengruppe B.

Am Sonntag scheiterten wir dann im Halbfinale knapp am Wardenburger TV. Im Duell um Platz fünf standen sich nun die beiden Mittelrhein-Teams Kirchen und Weisel gegenüber. Wie schon in den diesjährigen Begegnungen auf Verbandsebene ging unsere Mannschaft (Philipp Faßbender, Tim Heidemann, Lukas Oldemeier, Pascal Schiep, Tobias Schmidt, Christian Weber, Betreuer: Stephan und Patrick Schiep) auch dieses mal als Sieger



Tobias Schmidt wurde in die Auswahl der besten fünf Spieler des Turniers gewählt.

des Mittelrhein-Derbys vom Platz: mit 2:0 Sätzen konnte Kirchen sich den fünften Platz ohne große Schwierigkeiten sichern.

Bei der Siegerehrung wurde einem Kirchener Spieler dann noch eine besondere Ehre zuteil: Tobias Schmidt, Zuspieler des VfL Kirchen, wurde in den Kreis der "Best-of-Five"-Spieler dieser Meisterschaft gewählt. Diese Auszeichnung hatte sich Tobias redlich verdient, nicht nur, weil er am zweiten Tag trotz Armverletzung weiterkämpfte und seine Mannschaft nicht im Stich ließ.

Bei der Ankunft am späten Sonntagabend waren sich alle Mitgereisten einig: Dieses





Kompetenz rund ums Geld

With their steers Sale (Adjoved), and Court Proper gents: precipients their World (Sale (1918) Steels (Market)



Westerwald Bank eG Volks- and Raiffeisenbank



Die mitgereisten Kirchener Spieler und Fans vor der Heimfahrt.

Wochenende war nicht nur sportlich ein Highlight für unsere Abteilung und wird allen sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben!

<u>B-Jugend: Platz 15</u> bei der Bundesmeisterschaft

Am 22./23.9.2007 spielte die von Stephan Schiep trainierte männliche B-Jugend im niedersächsischen Selsingen um den Titel des Deutschen Meisters im Feldfaustball der Jugend B. Als eine der jüngsten Mannschaft lautete das Ziel, Erfahrungen zu sammeln und nicht auf dem letzten Platz zu landen – mit Platz 15 (unter 24 Mannschaften) wurde dieses Ziel mehr als erreicht!

Die Mannschaft erkämpfte sich samstags in der Vorrunde direkt einen Sieg gegen den TV Leichlingen (11:7, 13:11). Aber auch gegen die vermeintlichen stärkeren Gegner wehrte sich das Team um Kapitän Tim Fischer mit den Fäusten. Nach einigen knappen Niederlagen standen wir schließlich in der Zwischenrunde um Platz 13 bis 20.

Am Sonntagmorgen gewann unser Team gegen den TV Oppau in einem spannenden Dreisatz-Spiel nach 0:1-Satzrückstand noch mit 2:1 Sätzen. Der TV Weil wurde ebenfalls mit 2:0 überzeugend besiegt, als einzige Hürde erwies sich der TV Käfertal, hier

gab sich die Mannschaft aber auch erst im dritten Satz knapp geschlagen. Im Platzierungsspiel um Platz 15 traf man auf das körperlich eindeutig überlegene Team von Westfalia Hamm. Doch das konnte unsere Jungs nicht abschrecken und so

sicherten sie sich mit einem eindeutigen 2:0 Sieg den 15. Platz! <u>Die B-Jugendspieler des VfL Kirchen:</u> Pascal Schiep, Tim Fischer, Tobias Schmidt, Philipp Faßbender, Lukas Oldemeier, Christian Weber

A-Jugend: 6. Platz bei der WDM

Als Vize-Landesmeister hatte sich unsere A-Jugend für die Westdeutsche Meisterschaft in Waibstadt qualifiziert. Mit zwei Siegen und einer Niederlage in der Vorrunde sicherte sich das Team von Trainer Werner Fischer den Einzug in die Endrunde.

Am Sonntag kam es im Viertelfinale zum Mittelrhein Duell zwischen dem TV Weisel und Kirchen. Hier zog Kirchen im ersten Satz deutlich den kürzeren, im zweiten Satz konnte man dann aber die volle Leistung abrufen und diesen für sich entscheiden. Weisel spielte jedoch im entscheidenden 3. Satz sein ganzes Können aus und stand am Ende im Halbfinale

Kirchen spielte abschließend gegen den TB Oppau um Platz 5. Dieses Spiel entschied Oppau für sich und so war standen wir am Ende dieses Wochenende auf dem 6. Platz.

<u>Unsere A-Jugendmannschaft in der Feldrunde</u> <u>2007:</u> Trainer Werner Fischer, Sören Ebel, Philip Leidig, Thilo Stang, Tobias Fischer, Patrick Schiep, Christian Weber, Tobias Schmidt, Tim Fischer, Pascal Schiep



Aktuelle Frisurenmode

Haarpflege

Beauty-Ideen

Typberatung

Bahnhofstraße 11, Kirchen Telefon 02741/930094

Haarscharf steht für Frisurenmode pur – hochkarätiges, fachliches Können, Know How, Ideen, Kreativität, Typerfassung und Beratung. Tips für zu Hause sind für uns ebenso wichtig wie Ihr Verwöhnerlebnis.



Die D-Jugendspieler des VfL nach der Siegerehrung v.l.: hinten: Yannick Kind, Paul Schroeter, Maximilian Graf, Jan Brendebach, Paul Hellinghausen, Nils Imhäuser, Trainer Sören Ebel, Julian Barth, Anna Rommersbach

vorne: Tim Dapprich, Paulina Pfeifer, Robin Schuh, Robert Pfeifer

<u>D-Jugend:</u> Silbermedaille für Kirchen I

Auch in der Feldrunde 2007 waren wir mit zwei Mannschaften in der D-Jugendklasse auf Verbandsebene vertreten. Wieder einmal waren unsere "Minis" mit Begeisterung bei der Sache – und auch der Erfolg kam nicht zu kurz. Nach dem letzten Spieltag in der Verbandsliga Mittelrhein-Rheinhessen stand unsere 1. Mannschaft auf dem zweiten Tabellenplatz. Für Kirchen II sprang der vierte Platz im fünf Mannschaften starken Teilnehmerfeld heraus.

Männerklasse I: Vor heimischer Kulisse den Aufstieg gepackt!

Vor heimischem Publikum und bei bestem Wetter sicherten sich unsere MI-Spieler am 4./5. August einen Platz in der zweiten Faustball-Bundesliga für die Feldrunde 2008.

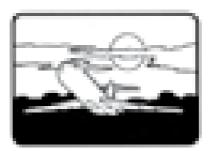
In der Vorrunde konnte das von Dirk Rötter trainierte Team mit Siegen gegen Rendel und Ludwigshafen den zweiten Platz in der Vorrundengruppe erreichen – lediglich dem späteren Sieger Käfertal musste sich unsere Mannschaft geschlagen geben.

Am zweiten Tag musste nun ein Sieg im Halbfinale gegen den TV Völklingen her – damit wäre der Aufstieg schon perfekt gewesen. Unsere Männer zeigten von Beginn an, wo es lang geht: Satz eins und zwei wurden klar gewonnen, im dritten Satz hatte der VfL ei-



Mannschaftsfoto Männerklasse I, 1. Mannschaft Feldsaison 2007 (v.l.) Stephan Schiep, Thilo Stang, Philipp Stinner, Sören Ebel, Tobias Fischer, Christian Stinner, Patrick Schiep

Raus aus dem Alltag. - Rein in den Urlaub!



Reisebüro Ursula Decku

Telefon 02741/930120 Fax 02741/930122

Blütenträume in 1000 Tönen...



Melatertieke ribristik pon Japa Weber

Blume"

Brostetteuk Tjerkujunek Arfras Challeske Chissianuk

Dr. offen, Marchinean Einsteine Station Carolinalização Ro OTI AR Elector hrägberssott at passanar Englandstiff at passanar ANZEIGE



Mannschaftsfoto Männerklasse I, 2. Mannschaft Feldsaison 2007 (v.l.) Manfredo Treskow, Bernd Rötter, Philip Leidig, Dirk Rötter, Tobias Stinner, Moritz Dorka, Rolf Ludwig (es fehlt: Stephan Streit)

nen kurzzeitigen Durchhänger, den man mit einer knappen Niederlage bezahlen musste. Wieder wachgerüttelt, verlief der vierte Satz besser und man machte mit einem 11:4-Sieg den Aufstieg perfekt!

Im Endspiel standen sich nun die beiden Aufsteiger gegenüber. Abermals trafrn wir hier auf den TV Käfertal. Obwohl beide Mannschaften ihr Ziel – den Aufstieg – schon erreich hatten, wurde in diesem Spiel noch einmal Faustballsport vom feinsten geboten. Mit 11:9 und 13:11 konnte der VfL die ersten beiden Sätze für sich entscheiden. Leider liefen die folgenden Sätze nicht mehr so gut für uns: Denkbar knapp konnte Käfertal diese Spiel am Ende mit 3:2 Sätzen noch für sich entscheiden.

Der VfL Kirchen ist nun also auch in der Feldrunde 2008 in der 2. Bundesliga West vertreten – wenn die Kulisse dann ähnlich wie bei den Aufstiegsspielen ist, kann eigentlich nichts mehr schief gehen! Unsere zweite Mannschaft belegte auf Verbandsebene den vierten Platz in der Männerklasse I.

<u>Deutschland-Pokal:</u> Perfekte Kulisse für Top-Spiele

Zum Ende der Feldrunde 2007 stand in Kirchen noch ein Highlight an: Am 29. und 30. September richteten wir im Molzbergstadion die Deutsche Meisterschaft der Landesturnverbände U23 ("Großer Deutschland-Pokal") aus.





Beste Stimmung beim Sieger aus Baden nach der Siegerehrung.

Das Organisationsteam um Gerhard Glöckner hatte im Vorfeld wieder einmal ganze Arbeit geleistet. So konnten wir mit Hilfe der gesamten Faustballabteilung, des VfL-Vorstands und Helfern aus anderen Abteilungen den Aktiven und Zuschauern eine perfekte Kulisse bieten.

Dafür an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an die zahlreichen Helfer, ohne die wir diese Veranstaltung niemals hätten durchführen können!

Selbst das Wetter zeigte sich an diesem Wochenende fast immer von seiner guten Seite – lediglich einige Spiele am Samstagnachmittag wurden von Regenschauern begleitet.

Auf den Spielfeldern gab es an beiden Tagen tollen Faustball zu sehen – die Zuschauer hatten bei meist vier gleichzeitig durchgeführten Spielen regelmäßig die Qual der Wahl, sich für ein Feld zu entscheiden.

Am Ende sicherte sich der Badische Turner-

bund den Titel des Deutschen Meisters der Landesturnverbände U23, Niedersachsen und Bayern belegten die nachfolgenden Plätze. Das Auswahlteam unseres Turnverbandes belegte Platz neun.

Auch abseits vom Spielfeld konnten wir den Teilnehmern einiges bieten: Hier war sicherlich die Faustball-Disco eines der Highlights. DJ Hansi heizte die Stimmung in der Molzberghalle auf, sodass alle Altersklassen auf ihre Kosten kamen.

Mit einer feierlichen Siegerehrung wurde diese Meisterschaft schießlich würdig beendet. Für unseren Abteilungsleiter ging mit der Durchführung des Großen Deutschland-Pokals ein Traum in Erfüllung – und nicht nur er war sich am Ende sicher, dass sich die monatelangen Vorbereitungen gelohnt haben: Zahlreiche positive Rückmeldungen der beteiligten Turnverbände zeigen, dass es auch den Teilnehmern bei uns gefallen hat!



Vorstellung der Mannschaften beim Finale der Juniorinnen

Abteilungsversammlung 2007: Änderungen im Vorstand

Gut besucht war unsere diesjährige Abteilungsversammlung, was in der Vergangenheit nicht immer der Fall war. Nach dem positiven Rückblick auf das vergangene Jahr, galt es nun, einige wichtige Punkte zu besprechen. Aufgrund der Tatsache, dass wir in der Hallenrunde 07/08 mit mehr Mannschaften als je zuvor an den Meisterschaftsspielen teilnehmen, ist der Bedarf an Übungsleitern gestiegen. Die Tatsache, dass viele unserer jungen Trainer nach ihrem Schulabschluss nicht mehr die Möglichkeit haben, ihrer Trainertätigkeit weiter nachzukommen, führte dazu, dass der Trainerstab auf wenige Köpfe zusammenschrumpfte.

Glücklicherweise konnten wir nun einige neue Trainer hinzugewinnen, sodass wir eine zufriedenstellende Lösung gefunden haben – die einzelnen Übungsleiter können der Auflistung der Trainingszeiten auf den ersten Seiten dieses Kuriers übernommen werden. Mit Erich Stang haben wir nun einen neuen zweiten Vorsitzenden. Er löst Erhard Hombach ab, der dem Vorstand aber weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht und nach wie vor für Passanträge und –verlängerungen zuständig ist.

Mit Ilona Oldemeier und Frank Kötting wurde die zuvor von Moritz Dorka besetzte Position des Jugendwarts ebenfalls neu besetzt.

Sonstiges

Abschließend sollen noch einige Dinge erwähnt werden, die im Detail auf unserer Homepage nachgelesen werden können: Am 26./27. Mai 2007 nahmen wir am Turnier des TV Dennach teil. Hier konnte unsere Mannschaft den Turniersieg im Männer



Entspannte Atmosphäre am Spielfeldrand

B-Turnier für sich verbuchen. Die Titelverteidigung in der A-Jugendklasse blieb uns aufgrund der schlechten Witterung leider verwehrt.

Beim Turnier des TV Waibstadt konnte unsere männliche C-Jugend den Turniersieg einfahren, die weibliche C-Jugend erreichte einen sehr guten dritten Platz. Für unsere Männer sprang bei diesem Turnier ein siebter Platz raus.

Beim "Kleinen Deutschland-Pokal" erreichten Pascal Schiep, Tobias Schmidt, Christian Weber, Philipp Faßbender, Lukas Oldemeier mit der Auswahlmannschaft der männlichen C-Jugend des TVM den zweiten Platz, Josefine und Paulina Pfeifer, Laura Ruppelt und Nele Stang erreichten mit der Auswahlmannschaft der weiblichen C-Jugend den siebten Platz. Sören Ebel, Tobias Fischer, Patrick Schiep und Thilo Stang erreichten mit der A-Jugend-Auswahl den vierten Platz.

Tim Fischer konnte mit der B-Jugend-Auswahl des Turnverbands Mittelrhein beim B-Jugendpokal den fünften Platz erkämpfen.

Das Sommerfest musste in diesem Jahr leider ausfallen – da wir bei so vielen überregionalen Meisterschaften vertreten waren, konnten wir leider keinen Termin hierfür finden. Für das nächste Jahr ist aber auf jeden Fall wieder ein Sommerfest geplant!

Die Faustball-Hallenrunde 2007/2008

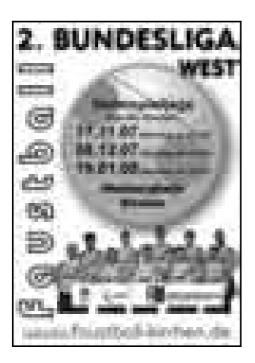
2. Bundesliga: Jetzt wird's ernst!

Am 10. November 2007 wird es ernst für die Spieler unserer 1. Herrenmannschaft: Der erste von acht Spieltagen findet für unsere Mannschaft in Weisel statt.

Diesem Tag fiebern die Spieler nun schon lange entgegen - endlich wird sich zeigen, ob man in der 2. Bundesliga mithalten kann. Das Ziel für diese Saison ist ein Mittelfeldplatz. An drei Heimspieltagen (17.11. und 8.12.2007,

19.1.2008) können bei freiem Eintritt alle Interessierten unsere Männer vom Spielfeldrand aus unterstützen.

Der Kader der Mannschaft besteht im Kern aus der ersten Mannschaft der vergangenen



Feldrunde und umfasst folgende Spieler: Sören Ebel, Tobias Fischer, Dirk Rötter, Patrick Schiep, Stephan Schiep, Thilo Stang, Christian Stinner, Philipp Stinner, Stephan Streit.

Wir sind zuversichtlich, dass wir den Klassenerhalt schaffen und zeigen können, dass sich die Kosten, die mit dem Aufstieg verbunden waren, gelohnt haben!

Ein Platz im Mittelfeld der 2. Bundesliga ist das 7iel unserer 1. Mannschaft

Verbandsligen: Mehr Mannschaften als je zuvor!

Mit insgesamt zehn Mannschaften starten wir in die Hallenrunde 2007/2008 - in der Geschichte der Faustballabteilung war man noch nie mit so vielen Mannschaften in einer Saison dabei.

Die Mannschaften sind im einzelnen: zwei D-Jugendteams, zwei Teams in der männlichen C-Jugend, je eine weibliche C- und A-Jugend, ie eine männliche B- und A-Jugend sowie eine Mannschaft in der Männerklasse I. Hinzu kommt eine Mannschaft in der 2. Bundesliga West Herren.

Bei so vielen Mannschaften kann der Vfl Kirchen natürlich auch einige Heimspieltage ausrichten:

17.11.2007 (Samstag): 2. Bundesliga West Herren, ab 15 Uhr

8.12.2007 (Samstag): 2. Bundesliga West Herren, ab 15 Uhr

9.12.2007 (Sonntag): Männerklasse I (Verbandsliga), ab 10 Uhr

13.1.2008 (Sonntag): weibliche A- und B-Jugend (Verbandsliga), ab 10 Uhr



Auch in der Hallenrunde 07/08 wird der VfL mit zwei Mannschaft in der D-Jugendklasse (Foto: Maximilian Graf) vertreten sein.

19.1.2008 (Samstag): 2. Bundesliga West Herren, ab 15 Uhr

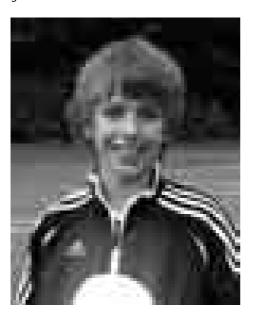
Alle Spieltage finden in der Molzberghalle in Kirchen statt. Vor allem die drei Heimspieltage unserer Bundesligamannschaft sollte man sich nicht entgehen lassen! Der Eintritt zu allen Spieltagen ist wie immer frei, für das leibliche Wohl wird gesorgt.

E Jugend stellt gleich zwei Staffelsieger in der Feldrunde "Einer für alle, alle für Sammy" So lautet zur Zeit der neue Schlachtruf der E1-

und E2-Jugend der JSG Kirchen.

Sehr erfolgreich gestaltete sich die weitere Entwicklung der Fußball-E-Jugend in Kirchen. Fast 40 Kinder tummeln sich regelmäßigen auf den Trainingseinheiten der 9- und 10-jährigen Fußballer, eingeteilt in drei Mannschaften.

Die E3 Jugend betreut von Volker Jung und Marco Favaretto konnten in der ersten Hälfte der Kreisrunde als jüngerer Jahrgang eine guten dritten Platz belegen und sich somit qut etablieren.



Im Bereich der E1 und E2 entschloss man sich vor der Saison mit zwei Teams zu starten, wenngleich die Spielerdecke dafür mit 17 Spieler recht knapp und der organisatorische Aufwand erheblich war. Der Gedanke allen Kindern möglichst viel Spielpraxis zu ermöglichen erwies sich dabei als gute Idee, konnten sich doch so alle Spieler deutlich weiterentwickeln. Ein Dank gilt der E3 und der F-Jugend die gelegentlich Spieler abstellten

Mit sieben Siegen in sieben Spielen konnte sich das Team von Andy Weber und Heiko Schwarz die Staffelmeisterschaft als E2-Jugend sichern, eine sicherlich zu Beginn nicht erwarteter Erfolg.

Auch die E1-Jugend wurde in ihrer Staffel mit nur 1er Mannschaften Staffelsieger mit einem beeindruckenden Torverhältnis von plus 71 Toren. Dabei schlug einmal sogar ein 20:0 gegen Katzwinkel zu buche. Leider mussten wir im Jugendbereich schon gegen eine Spielwertung (einzige Niederlage gegen Daaden mit 1:0) erfolgreich Widerspruch einlegen. Erschreckend, das schon im Kinderbereich versucht wird mit unlauteren Mitteln zu arbeiten. Also auch diese Team formal ohne Niederlage. Da die Jungs aber ohnehin Staffelsieger waren, wurde von Kirchen auf ein Wiederholungsspiel verzichtet.

Beide Teams sind somit für den HALLEN-FUTSAL-CUP qualifiziert, einer Fußballva-



riante mit besonderem Ball beim dem vor allem technisch guter und schneller Fußball gefordert wird.

Aber zurück zur Überschrift. Leider verletzte sich unser Spieler und Leistungsträger Samuel Treude bei einem Freundschaftsspiel schwer und fällt längere Zeit aus. Seither wird jedes Spiel mit obigen Ruf begonnen, eine tolle



Geste der Kinder. Überhaupt wird hier Kameradschaft und Integration von Migrantenkindern problemlos vorgelebt. Neben der sportlichen Betätigung ja ein wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit.

Kader der E1/E2 Staffelsieger:

Tor: Valentin Krimmel; Hannes Jakobi; Louis Übach

Feld: Dennis Hombach; Marco Rente; Benni Müller, Yannick Weber; Niklas Utsch; Baris Tercili; Onurcan Tanriverdi; Simon Haseloff; Samuel Treude; Lars Utsch; Tim Becker; Justus Stühn; Sebastian Müller; Yasin Yildiz

Betreuer: R. Hombach; H. Schwarz; A. Weber; A. Stühn



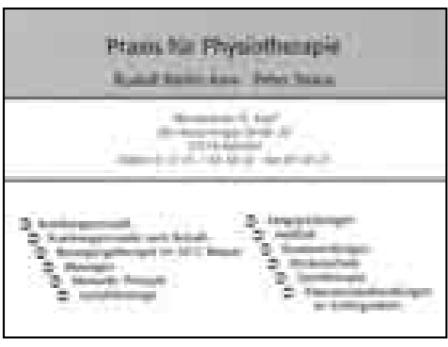




Mode und Accessoires

57548 Kirchen Bahnhofstr. 17 Tel 0 27 41-65 66

Mo. bis Fr. <u>durchgehend</u> von 9.30 bis 18:00 Uhr Samstags von 9:30 bis 13:00 Uhr.





Prüfungen im TaeKwon-Do

m sich im TaeKwon-Do zu verbessern und um zu sehen, ob das Training erfolgreich war, werden in regelmäßigen Abständen Gürtelprüfungen absolviert. Dabei werden je nach Stand des Könnens unterschiedliche Übungen mit und ohne Partner vorgeführt und bewertet.

Viele TaeKwon-Do-ka der Abteilung im VfL Kirchen waren hierbei schon erfolgreich. Nicht nur Kinder und Jugendliche sondern auch Erwachsene stellen sich regelmäßig dieser Herausforderung. So legten Sacha Zilgens und Michael Stark vor wenigen Tagen die Prüfung zum Blau-Gurt (4. Kup) ab. Dabei zeigte sich, dass man nicht unbedingt schon als Kind mit diesem Sport begonnen haben

muss, um gute Leistungen zu zeigen. Das regelmäßige Einstudieren der Bewegungsabläufe und der Techniken schult die Motorik, aber auch das Kampftraining und die Selbstverteidigungsübungen wurden von den Beiden gut dargeboten.

So zeigte sich auch der Trainer der Kinderabteilung Stefan Wurth (2. Dan) begeistert über die Leistungen seiner Schützlinge, die auch alle mit Bravour unter den kritischen Augen der Prüfer Hoffmann und Kraus (beide 5. Dan) ihr gestecktes Ziel erreicht haben und nun mit neuem Elan sich der nächsten Prüfung stellen wollen. So können sich auch die Trainer ständig verbessern, denn auch nach dem Erreichen des schwarzen Gürtels (DAN) können weitere Prüfungen abgelegt werden.





Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Sie wollen Richtung Zukunft starten? Gemeinsam bestimmen wir zuerst mit dem Finanz-Check Ihre Position und legen dann mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihren individuellen Kurs fest. So bringen wir Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.kskak.de. Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

Pilates-Prinzip

Atmung

Die richtige Atmung reichert unser Blut mit Sauerstoff an und hält unseren Kreislauf stabil. Eine gute Atemtechnik ist eine wichtige Hilfe um die Bewegungen präzise und mühelos durchzuführen. Bei den meisten Übungen atmen wir durch den Mund wieder aus (intensivere Ausatmung durch den Mund). Während der Übungen darf die Luft nicht angehalten werden, sondern es sind tiefe Atemzüge auszuführen.

Konzentration

Jede Übung bedeutet höchste Konzentration. Die Gedanken sind auf den eigenen Körper gerichtet und auf die jeweilige Bewegung.

Kontrolle

Kontrolle bedeutet im Pilates Training "Körperbeherrschung". Pilates fordert immer wieder die Kontrolle über Körper und Geist. Alle Bewegungen werden mental bewusst geplant und kontrolliert "geführt". Durch diese Kontrolle wird auch das Verletzungsrisiko verringert. Kontrolle über Körper und Geist bedeutet auch "Geduld".

<u>Zentrierung</u>

"Lass die Bewegung aus einer starken Mitte fließen", so lautet ein wichtiger Lehrsatz von Pilates. Das Zentrum unseres Körpers ist Ausgangspunkt und Ansatz für jede Bewegung. Als "Mitte" bezeichnen wir den Bereich um den Bauchnabel bis zu den unteren Rippen"Die Balance zwischen Körper und Geist beruht auf der bewussten Kontrolle aller Muskelbewegungen."

Schritt für Schritt sollten die Prinzipien verinnerlicht werden. Auch wenn die Ungeduld uns plagt ist es sinnvoller, nicht alle Prinzipien auf einmal zu erfasse. Erst wenn die Grundregeln bzw. Übungen in Fleisch und blut übergegangen sind, wird der nächste Schritt in Angriff genommen.

PILATES:

Jeden Mittwoch von 10.00–11.00 Uhr und von 19.00–20.00 Uhr in der Jahnhalle mit Gaby Muth, Telefon 02741/4781.

bögen. Mit einbezogen sind dabei auch der untere Rücken und das Gesäß. Diese Mitte soll Stärke und Kraft erhalten um die Übungen besser zu zentrieren.

Präzision

Je präziser die Ausführung, umso höher der Nutzen für unseren Körper. Aber nicht nur die vollständige Übung ist von Nutzen, sondern jedes kleine Detail hilft uns weiter.

<u>Bewegungsfluß</u>

Durch den Bewegungsfluss unterscheidet sich Pilates von vielen anderen Trainingsmethoden. Dieser Bewegungsfluss gilt innerhalb einer Übung und bei Übergängen zu weiteren Übungen. Bewegungsfluss fördert unsere Koordination und Körperbalance und stärkt den natürlichen Bewegungsablauf im Alltag.

Erfolgreiche Tennissaison 2007

ie Meisterschaftsrunde 2007 der Tennisabteilung vom VfL Kirchen brachte für die elf angetretenen Mannschaften teilweise sehr gute Erfolge, aber auch nach harten Kämpfen bittere Niederlagen.

Unsere junge Damenmannschaft wurde verlustpunktfrei Meister in der A-Klasse und spielt 2008 in der Rheinlandliga.

Nicht schlechter als die Damen schlugen sich die Damen 55 in der Verbandsliga, die ebenso ohne Niederlage und mit deutlichem Abstand Erster wurden und die Oberliga aufsteigen.

Die jüngsten Nachwuchsspieler unserer Abteilung sind unsere U 12 Gemischt. Jungen und Mädchen bis 12 Jahre spielen in einer Mannschaft. Mit einer dünnen Spielerdecke und zusätzlichen Ausfällen von Stammspielern entwickelte sich trotzdem ein Team. Die Mannschaft war in allen Spielen stets vollzählig. Die Eltern aller Spieler und Spielerinnen haben dazu positiv beigetragen.

Unsere U 18 Jungen sicherten sich in der C-Klasse bei ausgeglichenem Konto einen Mittelplatz.

Die erste Herren Mannschaft erreichte in der C-Klasse Platz 3, obwohl das sportliche Ziel höher gesteckt war. Die zweite Herren Mannschaft war in ihrer Klasse gegen die übermächtigen Gegner ohne Chance, spielte man teilweise erst ein Jahr Tennis. Aus der Regionalliga in die Oberliga stiegen die Herren 65 ab, war man aber trotzdem stolz zwei Jahre in den höchsten Klassen Deutschlands gespielt zu haben. Durch eine einzige Niederlage wurden unsere Herren 60 in der B-Klasse Zweiter und verpassten den Aufstieg nur knapp.

Die Herren 55 erreichten den zweiten Platz in der Rheinlandliga und sicherten sich damit das Relegationsspiel für den Aufstieg in die Verbandsliga. Ebenfalls Zweiter wurden die Herren 50 in der B-Klasse. Die Herren 40 in der C-Klasse belegten nur Platz Drei, obwohl die Vizemeisterschaft das Ziel war.

An dieser Stelle besonders den Aufsteigern Herzlichen Glückwunsch für die Erfolge aber auch allen anderen Spielern eine Anerkennung durch ihre Bereitschaft in den Mannschaften und für den Verein gekämpft zu haben.

Die Spieler die dieses Jahr wegen Verletzung oder aus anderen Gründen wenig oder gar nicht spielen konnten mögen im nächsten Jahr wieder erfolgreich abschneiden oder zumindest dabei sein.

Zu erwähnen sind die Turnierspieler des VfL Kirchen, Sascha Linke, Dastin Hillenmayer, Jens Stahl, Holger Zöller, Armin Hauter, Günter Hering und Detlef Colberg, die überregional, national und international teilnahmen. D. Colberg schnitt bestens ab und wird in der Weltrangliste auf Nr. 381 geführt. H. Zöller und G. Hering erreichten bei einem überregionalen Turnier je einen Dritten Platz.

Für die nächste Saison 2008 wird jetzt schon geplant. Daher sucht die Tennisabteilung für alle Mannschaften zusätzlich neue Spieler. Auch Tennisneulinge sind in allen Altersklassen gefragt.





Neuer Vorstand

V.I. Sportwart Detlef Colberg, 1. Vorsitzender und Abteilungsleiter Ulrich Bender, Jugendwart Armin Hauter, 2. Vorsitzender Michael Grossmann, Pressewart Günter Hering, Kassenwart Holger Zöller

Hans Mays feierte seinen 80. Geburtstag

Tennisspielen war und ist immer noch sein großes Hobby und keine Minute hat Hans Mays davon bereut. Wenn der 80jährige Senior von früher erzählt hört man ihm gerne zu. Nichts war schöner als das was mit Tennissport zu tun hatte. Gerne erinnert er sich auch an die Zeit als er in Freudenberg spielte. 1979 trat Mays in die Tennisabteilung des VfL Kirchen ein und spielte bis auf die letzten zwei Jahre ununterbrochen in verschiedenen Mannschaften. Er schaffte es mit 50 Jahren in der ersten Herrenmannschaft zu spielen. Seine größte Leidenschaft galt in den letzten Jahren dem Doppelspiel wo er immer gerne von schwärmt. Die Tennisabteilung dankt diesem gestandenen Sportler, wünscht ihm Gesundheit und weiterhin viel Freude am Tennissport.



Willi Latsch, weiter so . . . Herzlichen Glückwunsch zum 75. Geburtstag



Alle Tennismitglieder wünschen dem Tennisspieler Willi Latsch vom VfL Kirchen alles Gute zu seinem 75. Geburtstag. Latsch kam relativ spät zum Tennissport ist dennoch 42 Jahre für Kirchen aktiv. Er spielt zur Zeit bei den Senioren 60+ und landete in dieser Saison von sechs Spielen vier Siege. Seine Erfolge in all den Jahren kann Willi Latsch auf seine gefürchtete Schlagtechnik zurückführen. Seine Kondition, die er heute gegen die oft viel jüngeren Gegner braucht holt er sich beim Radfahren mit seiner Frau Marlies, die ihn immer wieder dazu antreibt. Willi Latsch wird von seinen Tenniskollegen sehr geschätzt, sorgt er doch für sportlichen Erfolg und Harmonie in der Mannschaft.

Kirchen 2007

Wir treffen uns in den Wintermonaten jeden Montag ab 16.00 Uhr im Tennisheim auf dem Molzberg zum Klönen, Skat- und Doppelkopf-Spiel, zum geselligen Beisammensein.

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen. Familie Staller freut sich auf Euren Besuch.

Ihr Partuer iu Sacheu Gesuudheit Bahnhofstr. 13 57548 Kirchen fon (02741)60213

DRUIDEN APOTHEKE



meisterschaft vom Vfl Kirchen, Das Turnier wurde mit über 50 Teilnehmern von Armin Hauter gut organisiert. Pokale und Sachpreise übernahmen zwei Sponsoren. Für das leibliche Wohl sorgte Familie Staller.

Herren:

- 1. Holger Zöller
- 2. Jochen Gasparini

Herren 40/50:

- 1. Günter Hering
- 2. Vincenzo Marino

- Senioren Doppel: 1. Manfred Weber/
- Otfried Schneider
- 2. Armin Hauter/
- Michael Grossmann

Damen: Aufstieg in die Rheinlandliga



V.I. Maren Wäschenbach, Natalia Strelzow, Sabine Schnittchen, Silvia Kipping, Katharina Nocker und Linda Hering

Es fehlen Katharina Kirschner, Jasmin Schmal, Nicoletta Theis und Inge Mombour

Damen 55: Aufstieg in die Oberliga



V.I. Monika Suberg, Inge Mombour, Ingrid Behncke. Annemie Weber, Hella Theis Fs fehlt: Renate Enners

Die aktuelle Lage im Spielbetrieb



Oliver Meuer und Peter Stolpp

Seniorenspielbetrieb

Die erste Mannschaft belegt nach sieben ausgetragenen Spielen einen Mittelfeld -Platz in der höchsten Spielklasse des Tischtennis-Verbandes Rheinland, Sicherlich könnte man den ein oder anderen Minuspunkt weniger auf dem Konto haben, jedoch kann man insgesamt zufrieden sein, auch wenn man vorerst den Kontakt nach oben verloren hat. Aufgrund der Ausgeglichenheit der Spielklasse ist hier jedoch nach oben noch einiges möglich, da fast alle Spiele sehr knapp sind. In sehr guter Form präsentierten sich bislang Neuzugang Oliver Meuer und Peter Stolpp, die beide eine hoch positive Bilanz aufweisen und zusammen auch ein solides Doppel spielen.

Die zweite Mannschaft hat schon früh bewiesen, dass sie als Aufsteiger in der 2.Bezirksliga nichts mit dem Abstieg zu tun haben wird. Als momentan Tabellen-Vierter ist das Saisonziel Klassenerhalt fast schon erreicht. Starke Leistungen zeigten bisher Mannschaftsführer Christoph Dräger im mittleren Paarkreuz, sowie Rüdiger Treude und Udo Röhlich im hinteren Paarkreuz.

Die **dritte Mannschaft** befindet sich momentan ohne Pluspunkt am Tabellenende. Einige knappe Niederlagen zu Saisonbeginn ließ die Mannschaft um Mannschaftsführer Max Holz nie so richtig in Tritt kommen. Jedoch stehen in den nächsten Wochen die Duelle mit den direkten Abstiegskonkurrenten aus Harbach und Winnen-Hornister an. Sollten diese siegreich gestaltet werden, besteht noch die berechtigte Hoffnung, in der Klasse zu bleiben.

Dass man nur zwei der ersten sieben Spiele siegreich gestaltet würde war im Vorfeld von der vierten Mannschaft in der Kreisliga Nord nicht erwartet worden. Zu selten konnte man zu Beginn der Saison in kompletter Aufstellung antreten. Letztlich sollte die Mannschaft trotzdem stark genug besetzt sein, um die Spielklasse zu erhalten.

Erfreulich ist der momentane Tabellenstand der **fünften Mannschaft** um Mannschaftsführerin Claudia Geimer in der 3.Kreisklasse Nord. Mit positivem Punktekonto belegt man momentan Platz vier.

Jugendspielbetrieb

Die erste Jugendmannschaft belegt zurzeit einen Aufstiegsplatz zur 1.Bezirksliga. Sollte dieser bis zum Ende der Hinrunde gehalten werde, wäre das ein vor Saisonbeginn nicht zu erwartender Erfolg für David Weber, Andreas Matees, Marvin Hemmersbach, Christopher Weber und Dominik Dabrowski.

Mit vier Siegen bei einer Niederlage hat auch die zweite Jugendmannschaft noch die Chance in die 2. Bezirksliga aufzusteigen. Am bislang guten Abschneiden waren Thomas Sawtschenko, Oliver Weitz, Jonas Janz und Oguzhan Icli sowie einige Ersatzspieler aus der dritten Mannschaft beteiligt.

Die dritte Jugendmannschaft mit Kevin Kohlhaas, Cedric Weber, Christopher Brast, Constantin Weib und Tobias Dumke rangiert momentan im oberen Mittelfeld der 1.Kreisklasse Nord. Fine sehr starke. Zwischenbilanz von 16:1 Spielen steht für Kevin Kohlhaas zu Buche.

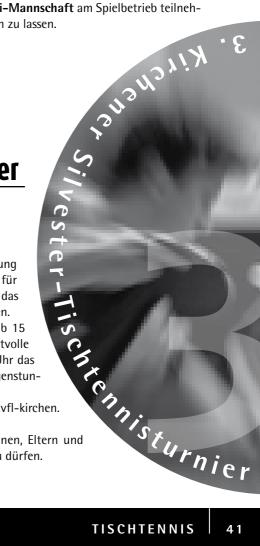
Zur Rückrunde ist geplant, wieder eine Bambini-Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen zu lassen.

Kirchener Silvesterturnier am 30.12.2007

Nachdem die gute Resonanz der Premierenveranstaltung 2005 letztes Jahr noch mal überboten wurde, ist es für die TT-Abteilung eine leichte Entscheidung gewesen, das 3. Silvesterturnier am 30.12.2007 stattfinden zu lassen. Ab 11 Uhr kämpfen Schüler/innen A und C und ab 15 Uhr Schüler/innen B und Jungen/Mädchen um wertvolle Sachpreise, Urkunden und Medaillen bevor um 20 Uhr das Damen/Herren-Vorgabeturnier bis in die frühen Morgenstunden gestartet wird.

Nähere Informationen sind auf der Homepage www.vfl-kirchen. de unter Tischtennis zu erhalten.

Wir würden uns freuen, möglichst viele Spieler/innen, Eltern und interessierte Zuschauer in der Jahnhalle begrüßen zu dürfen.



Fahrradurlaub Mittenwald

6. bis 13. Oktober 2007

uch in diesem Jahr fuhr eine Gruppe unserer Abteilung in den Süden, um einen gemeinsamen Mountainbike – Urlaub zu verbringen. Dieses Jahr hatten wir uns Mittenwald im Karwendelgebirge als Ziel ausgesucht.

Zehn Personen im Alter zwischen 17 und 47 machten sich am 6.10.2007 auf den Weg zum schönen Ort nahe der österreichischen Grenze. Wir sollten es nicht bereuen, denn wir durften sicherlich eines der stabilsten Hochs des ganzen Jahres 2007 genießen. Rahel begleitete uns von der Ankunft bis zur Abfahrt eine Woche später und verwöhnte uns mit Sonne und Fernsicht satt.

Wir bezogen Quartier in den Mittenwalder Ferienwohnungen die geräumig und bequem eingerichtet waren. Von dort unternahmen wir unsere tägliche Touren durch die Bergwelt des Karwendel- und Wettersteingebirges. Natürlich wurde auch ein Ruhetag (es gab auch welche, die benötigten zwei davon) eingelegt. In den wunderbaren Tagen konnten wir Lautersee, Ferchensee, Schloß Elmau, Walchensee, die verschiedensten Almen und viele andere Sehenswürdigkeiten zum Teil mit kurzer Radbekleidung erradeln. Auch Abstecher bis tief ins Landesinnere Tirols haben wir uns –trotz der dort ansässigen Ureinwohner– zugetraut. Das Dach der "Tour" lag in diesem Jahr im 1790 Meter hoch gelegenen Karwendelhaus. Hier erwartete uns –nach einer schweißtreibenden Kletterpartie– Erbsensuppe, Kaiserschmarrn und das allgegenwärtige Weissbier.

Wir waren in diesem Jahr bereits zum 12. Mal gemeinsam für eine Woche in den bayrischen Bergen. Und auch im nächsten Jahr werden wir uns wieder aufmachen, um eine unbeschwerte Woche in froher Gemeinschaft zu verleben. Wir freuen uns bereits jetzt auf das dann vorherrschende Hoch, egal wie es heißen wird





Bei den Regionsmeisterschaften der TT-Region nördlicher Westerwald/Altenkirchen – traditionell ausgerichtet von der ASG Altenkirchen (9.-11.11.2007) – gab es aus Sicht des VfL Kirchen viele erfreuliche Ergebnisse.

René Theillout wurde seiner Favoritenrolle in der Seniorenklasse Ü60 gerecht und gewann hier den Titel im Einzel und im Doppel zusammen mit Werner Höpfner vom VfB Wissen. Auch die Senioren-Mixed-Klasse konnte er mit seiner Partnerin Renate Demmer von der ASG Altenkirchen siegreich gestalten. Zusammen mit Klemens Kipping aus der 2.Mannschaft des VfL gelang sogar der Sieg im Senioren Ü50 Doppel.

In der Herren B-Klasse belegte Dennis Weißenberg den 3. Platz im Einzel und im Doppel zusammen mit Steffen Rosenthal, den er im Viertelfinale mit 12:10 im Entscheidungssatz besiegte.

Christoph Rose belegte zusammen mit Yvonne Heidepeter von der ASG Altenkirchen den 3. Platz im Mixed.

Im Schüler B-Einzel belegte Marvin Hemmersbach den 3.Platz und zusammen mit dem C-Schüler Cedric Weber Platz 2 im Doppel. Cedric Weber setzte sich erwartungsgemäß im C-Schüler-Einzel durch und belegte mit seinem Doppelpartner Rico Weinbrenner vom FC Norken Platz 2.

Bei ihrer ersten Teilnahme an Regionsmeisterschaften gewannen Leontine Weber und Hanna Latsch die Doppelkonkurrenz in der Schülerinnen D-Klasse. Im Einzel-Endspiel trafen sich dann beide wieder. Nachdem Hanna mit 2:0 Sätzen geführt hatte, konnte Leontine das Spiel noch mit 3:2 Sätzen für sich entscheiden und belegte somit den 1. Platz vor Hanna. Für beide ein gelungenes Debüt auf Regionsebene.

Hier ist es immer lustig Seniorenturngruppe ist 20 Jahre alt

m 30.10.1987 wurde das damals "jüngste Kind" des VfL Kirchen geboren! Die Seniorenturngruppe – ein Sportangebot für Leute ab 50 Jahren.

Der Startschuss war gefallen und an der ersten Übungsstunde nahmen bereits 18 Frauen teil. Für mich als Übungsleiterin war die Gründung dieser neuen Gruppe eine besondere Herausforderung, da ich vorher im Bereich "Kinderturnen" tätig war. Das anfängliche "Kribbeln im Bauch" ließ immer mehr nach. Viele Fragen stellte ich mir damals, wie z. B.: "Wie soll die sportliche Betätigung aussehen? – Wird niemand überfordert? – Wie wird das neue Angebot des VfL in Kirchen von den Leuten angenommen?"



Jetzt nach 20 Jahren kann man sicher sagen – es hat ganz toll geklappt! Bereits nach einem Jahr war die Mitgliederzahl auf über

40 angewachsen. Die Altersgrenze der Teilnehmerinnen bewegt sich heute zwischen 60 und 91 Jahren. Darunter fallen z. Zt. sogar acht Aktive, die das 80. Lebensjahr überschritten haben. Unsere älteste Turnschwester. Anna Heimbeck (91 Jahre), ist von Anfang an bis heute aktiv dabei. Während der ganzen 20 Jahre konnten wir immer wieder neue Mitglieder – ausschließlich Frauen – begrüßen. Natürlich verzeichneten wir auch Abmeldungen aus gesundheitlichen Gründen oder durch Umzug. Momentan zählt unsere Gruppe 45 Teilnehmerinnen. Ich möchte in diesem Zusammenhang noch erwähnen, dass leider schon 15 Turnschwestern verstorben sind, an die wir noch oft und gerne zurückdenken. Doch nun ist es an der Zeit mal zu berichten, was unsere Seniorenturngruppe so alles macht! Die Übungsstunden finden immer montags von 15.30 bis 16.45 Uhr in der Jahnhalle in Kirchen statt (Schulferien ausgenommen). Angeboten werden Gymnastik mit Musik oder Handgeräten, Wirbelsäulengymnastik, kleine Spiele, Gedächtnistraining und Seniorentanz. Die große Teilnehmerzahl bestätigt, wie wichtig es ist, sich körperlich und geistig fit zu halten. Sportliche Betätigung unter Gleichgesinnten führt zum Wohlbefinden von Seele, Geist und Körper bis ins hohe Alter. Zu unserem Vereinsleben gehören natürlich auch viele "außersportliche Aktivitäten" wie z. B.: Tagesausflüge, Besichtigungen, Stadtführungen, Schiffsfahrten auf Rhein, Main und Mosel, Wanderungen, Faschings- und Geburtstagsfeiern usw.! Traditionsgemäß beenden wir unser Sportjahr



immer mit der beliebten und stets gut besuchten Weihnachtsfeier.

Diese fällt erstmals in diesem Jahr aus, da wir fast zeitgleich unser 20-jähriges Jubiläum am 16. November 2007 gebührend gefeiert haben. Bei gutem Essen und Trinken, sowie toller Stimmung, verbrachten wir ein paar schöne Stunden im "Jägerheim" in Kirchen. – Maria hatte gut gekocht! – Als Gratulanten begrüßten wir Brigitte Dietershagen und Uwe Bronnert vom Vortstand, sowie unsere langjährige Abteilungsleiterin Ferdinande Stockschläder. Mit besonderer Freude durfte ich an diesem Abend viele Turnschwestern ehren und ihnen meinen Dank aussprechen für die Treue zur Seniorenturngruppe des VfL Kirchen.

Es gab Blumen und Urkunden für alle, aber besonders geehrt wurden die 13 Frauen, die von Anfang an dabei waren (Stefanie Bekiesch, Grete Dziwas, Anna Heimbeck, Margarete Hombach, Elli Langenbach, Gisela Lenz, Maria Nonn, Hilde Panthel, Rita Schmidt, Margret Schnitzer, Hilde Suffner, Anneliese Teschler, Siglinde Thiel).

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war eine tolle "Tombola"! Unsere Turnschwester Christa Birkholz hatte mit viel Mühe und Fleiß für jeden Preise vorbereitet, die dann mit witzigen Kommentaren an die Gewinner verteilt wurden. – "Jedes Los ein Treffer!"

Abschließend wäre noch zu sagen, dass die vergangenen 20 Jahre in der Seniorenturngruppe eine Bereicherung meiner Übungsleitertätigkeit waren, und ich mir wünsche, dass wir noch einige Jahre zusammen weitermachen können. Natürlich sind neue Mitglieder immer herzlich willkommen!! – Bei Interesse einfach mal montags um 15.30 Uhr in die Jahnhalle nach Kirchen kommen zum "Reinschnuppern"!





Ehrenantlichen im Sport.

States July worden in den E7 200 Sportrepation until sien beilies Milliards Arbeitsphinister von Sier provinsfells Milliards absonnistisk führgen Milliards und Arbeitsphinister and Milliards advantabilisk führgen Milliards Dodgersteinen und

DEUTSCHER SPORTBUND



Ausflug der Turnerfrauen

am 18. August 2007

ach einer schönen Bahnfahrt durch das romantische Ahrtal erreichten wir Heimersheim. Zunächst galt es, sich bei einem üppigen Frühstück zu stärken. Schließlich wollten wir auf dem Rotweinwanderweg ins zehn Kilometer entfernte Ahrweiler wandern. Das schöne Wetter und die herrliche Landschaft ließen den Fußweg im Flug vergehen.

In Ahrweiler angekommen, einem verwinkelten mittelalterlichen Städtchen, ging es ins Cafe, um neue Kräfte für den Stadtbummel zusammeln. Gemeinsam ließen wir diesen harmonischen Tag bei einem gemeinsamen Abendessen im Burgrestaurant Adenbach ausklingen. Satt und müde machten sich dann 20 Turnerfrauen auf die Heimreise nach Kirche.

Wir unternehmen aber nicht nur Wanderungen und Ausflüge, sondern wir treffen uns montags von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Jahnhalle zu unseren Übungsstunden. 15 bis 25 Frauen im Alter zwischen 35 und 65 Jahre nehmen regelmäßig hieran teil. Gezielte und abwechselungsreiche Gymnastik stehen auf dem Programm, so dass für jeden etwas dabei ist. Jeder der sich angesprochen fühlt und Lust auf Sport und Spaß hat ist herzlich willkommen. Einfach probieren!!!



n der Sommerzeit versuchen wir mit den Kindern mal einen Tag der Halle zu entfliehen und treffen uns im Stadion auf dem Molzberg. Wie in den letz-

ten Jahren zuvor, machen wir an diesem Tag das "Sportabzeichen".

Verschiedene Disziplinen: Langlauf, Werfen, Weitsprung und eine Kurzstrecke.

Für die Kinder immer wieder ein Erlebnis. In dem großen Stadion wird einem erst mal klar, was es bedeutet: "Na dann lauft mal zwei Runden!" Gesagt ist es schnell, beim Laufen kann sich die Strecke schon mal in die Länge ziehen.

Der Sprung in die Sandgrube ist ebenfalls nicht mit dem Sprung auf die dicke Matte zu vergleichen. Und genau diese Unterschiede möchten wir den Kindern zeigen. Da das reguläre Sportabzeichen erst ab acht Jahren anfängt (früher ist auch möglich), hat bisher nur die jahrgangsältere Turngruppe daran teilgenommen.

Das haben wir 2007 geändert. Für die jüngere Gruppe haben wir dieses Jahr ebenfalls einen solchen Tag angeboten. Dabei konnte ein VfL-Sportabzeichen erworben werden. Die Übungen wurden einfach etwas verändert, dem Alter entsprechend.

Wir hatten an beiden Tagen viel Spaß und vor allem trockenes Wetter.

Ein Dankschön an alle Helfer während dieser beiden Tage.

Weitere Bilder davon gibt es auf der VfL-Homepage unter Kinderturnen.











Medizinische Fußpflege Praxis Termine noch Vereinbarung

Hortkopfstraße 2 57548 Kirchen

Telefon: 02741/930175



Æffizient

Logisch

Zielstrebig

ELZ Büro für betriebliche Beratung

Heinrich-Lersch-Weg 15 53489 Bad Bodendorf Tel: 02642 – 992 175 E-Mail: Eveline.Lemke-Ziebeil@t-online.de

Leistungen:

- Business Consulting kleiner und Mittelständischer Betriebe
- Organisationsentwicklung
- Moderation
- Due Dilligence Prozesse
- Begleitung bei Teambildungsprozessen
- Personal Coaching
 - Servicequalitäts-Zertifikat, Weiterbildung im Handel und Innenstadtentwicklung i.Z.m. EVERGRÜN MARKETING GmbH



Aktuelles vom Sportabzeichen

n diesem Jahr hat das Sportabzeichen großen Zuwachs bekommen. Im letzten Jahr konnte der VfL 66 Sportabzeichen bei der Verleihung überreichen.

Allgemein haben sich im Jahr 2007 ca. 100 Personen den Herausforderungen des Sportabzeichens gestellt und sich eifrig mit den vorgegeben Zeiten, Weiten usw. auseinander gesetzt.

Davon sind etwa die Hälfte Schüler/innen und Jugendliche.

Der jüngste Sportler 6 Jahre und die älteste Teilnehmerin ist 71 Jahre alt. Man könnte sagen:" Niemand ist zu Jung oder zu Alt um beim Abzeichen mitzumachen.

Ebenfalls gibt es einen Zuwachs in den Familienabzeichen, wobei mindestens drei Familienmitglieder aus zwei Generationen teilnehmen müssen.

Ebenfalls einzelne Abteilungen des VfL sind wieder angetreten.

Die Tennisabteilung ist die Abteilung, die als stärkste Gruppe bei Frau Inge Mombour das Abzeichen abgelegt hat. Laut Info ca. 33 Sportler/innen.

Da sich die Saison in diesem Jahr so langsam zu Ende geht, machen wir mal eine Pause.

Bis im kommenden Jahr zur selben Zeit am selben Ort.

Vereinsheim Hardtkopf: Es bleibt noc

m 2. Oktober fand unsere außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Auf der Tagesordnung stand der Punkt "Kreditaufnahme für Bautätigkeit am Vereinsheim." Wir haben in der Mitgliederversammlung ausführlich berichtet und möchten dies auch hier für alle diejenigen tun, die leider nicht anwesend sein konnten.

Der im Jahr 2001 geplante Bau des Vereinsheims, der von den Tell-Schützen und dem VfL gemeinsam erstellt und genutzt werden wird, wurde im Jahr 2003 bewilligt. Heute ist der Rohbau fertig gestellt, z. Z. werden Sanitärarbeiten und Putzarbeiten durchgeführt. Die Stadt Kirchen übernimmt alle Kosten (inkl. hoher Zuschüsse vom Land Rheinland-Pfalz) und vom Kreis. Diese Zuschüsse sind durch das Sportstättenförderungsgesetz klar definiert und werden nur bei strikter Einhaltung der genehmigten Baupläne ausgezahlt. Das Gesamtfinanzierungsvolumen beläuft sich auf 750.000 Euro. Die Vereine übernehmen bis auf wenige Gewerke alle Arbeitsleistungen. Das Projekt muss bis August 2008 fertiggestellt und vollständig abgerechnet sein, damit keine Zuschüsse an das Land zurückgezahlt werden müssen

Wir haben erhebliche Probleme durch einen zu langsamen Baufortschritt. Die Vereinsmitglieder, die sich in der Planungsphase noch als freiwillige Helfer für die Baustelle gemeldet haben, stehen heute leider häufig nicht mehr zur Verfügung. Insgesamt fehlen uns spezielle Fachleute für den Bau, z. Z. mangelt es an Installateuren für Wasser, Abwasser, Heizung, Elektroinstallation und Verputz. Aus diesem

Grund werben wir nun innerhalb der Mitgliedschaft dafür, sich persönlich durch Arbeitsleistung einzubringen.

Bei der Durchsicht der Baupläne fiel auf. dass zwar ein Aufenthaltsrau im Grundriss vorhanden war, dieser aber zu klein ausfiel und keinen Küchenbereich beinhaltete. In den Gesprächen zwischen Bernd Kipping, der federführend für den VfL mit der Abteilung Fußball und dem Architekten die weitere Baustellenleitung übernahm, wurde klar gesagt, dass nur mit einer vollständigen Küche auch eine sinnvolle Nutzung der Räume gewährleistet sei. Daraufhin wurden die Pläne geändert und aus einem geplanten Lagerraum der Aufenthaltsraum erweitert und die Küchen eingefügt. Die Stadt versäumte hier, dem VfL mitzuteilen, dass diese Planänderung eine Nutzungsänderung darstelle und von der ADD, also dem Fördergeldgeber zunächst genehmigt werden müsste. Allerdings werden nach dem Sportstättengesetz derartige Flächen nicht bezuschusst. Deshalb wird diese Fläche nun aus der Bezuschussung herausgerechnet und der VfL bzw. die Tell-Schützen müssen für diese Änderungen jeweils selbst finanziell aufkommen. Dies bedeutet für uns eine Belastung von rund 23.000 Euro. Insgesamt ist es dennoch als äußerst positiv anzusehen, dass die Pläne nachträglich noch auf unsere Situation angepasst werden konnten. Ferner dürfte durch die finanzielle Beteiligung die Eigentümerin des Objektes - die Stadt Kirchen – zu einem späteren Zeitpunkt nicht auf die Idee kommen, uns die Nutzung des Vereinsheims ohne weiteres streitig zu machen.

Nun haben wir uns natürlich im Vorstand

h viel zu tun

Gedanken gemacht, wie sichergestellt werden kann, dass die notwendigen Kreditmittel auch aufgebracht werden können Der Betrag wird daher über einen für uns günstigen Kommunalkredit finanziert. Die eine Hälfte der Summe übernimmt der Hauptverein. Im Gegenzug erhalten alle Mitglieder des gesamten Vereines auch das Recht auf Nutzung der Räume, es gibt also keine Ausschließlichkeitsklausel nur für die Fußballabteilung. Die zweite Hälfte des Betrages trägt die Fußballabteilung. Hierfür gibt der Hauptverein der Fußballabteilung einen Kredit mit einer Laufzeit von 10 Jahren, den die Abteilung in monatlichen Raten an den Hauptverein zurückzahlen muss. Die Zinsen für den Kommunalkredit übernimmt die Abteilung Fußball. Die Fußballabteilung erstellt außerdem ein Nutzungskonzept und eine Benutzerordnung für die Räumlichkeiten, die von allen Mitgliedern des Vereins auch für Feierlichkeiten benutzt werden können.

Bis zum Fertigstellungstermin im August bleibt noch viel zu tun! Packen wir's an!

Stellenausschreibung

Wir sind mit mehr als 1250 Mitgliedern einer der größten Sportvereine im Westerwald. Neben dem Breiten- und Leistungssport beschäftigen wir uns zurzeit mit dem Bau neuer moderner Umkleideräume, Duschen, Sanitäreinrichtungen und eines Aufenthaltsraumes mit Küche. Der Standort des Projekts liegt am Sportplatz Hartkopf.

Wir suchen ab sofort, aus den Personenkreisen Vereinsmitglieder, Eltern jugendlicher Ver-einsmitglieder und Freunde des Vereins, zur Verstärkung unseres Bauteams

Fachleute oder Hobbyhandwerker für die Bereiche:

- Wasser- und Heizungsinstallateure
- Putzer, Stuckateure
- Elektriker
- Fliesenleger, Maler
- Schreiner

Helfer mit und ohne Fachkenntnisse:

- zur Unterstützung der Fachleute
- zur Erledigung aller anfallenden Arbeiten



Wir erwarten:

viele Bewerber mit Einsatzbereitschaft und Freude an der Arbeit

Wir bieten:

- Sicheren, ehrenamtlichen Arbeitsplatz bis August 2008
- Mitarbeit in einem freundlichen Team
- durch die Tatsache, etwas für den Verein geleistet zu haben, zufriedene Mitarbeiter
- interessante Tätigkeiten bei freier Einteilung der Arbeitszeiten

Kontakt:

- samstags 8:00 - 15:00 Uhr auf der Baustelle

Volker JungBernd KippingTel (0 27 41) 32 26Tel (0 27 41) 86 98

- keine schriftlichen Bewerbungen

VfL Kirchen 1883 e.V. - Wehbachstraße 29 - 57548 Kirchen

Seit genau 100 Jahren wird

in Kirchen im Verein Fußball gespielt

m 15. August 1907 erfolgte die Eintragung des "Sportvereins Borussia e. V. Kirchen-Sieg" in das Vereinsregister beim Amtsgericht Kirchen. Kurz zuvor war im Hotel "Jägerheim" der neue Verein gegründet worden. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten die in Kirchen unvergessenen Paul Dietz, Anton Höfling und Johannes Muhl. Für ein paar Groschen Aufnahmegebühr und einen Monatsbeitrag von 25 Pfennig konnte jeder Mitglied werden.

Die Idee zur Gründung eines "Fußballclubs" soll Pfingstsonntag 1906 von einer Anzahl zum Teil noch halbwüchsiger Jungens unter einem Bogen der Siegbrücke zum Schwelbel geboren worden sein. Ohne Vorstand, ohne Statuten, ohne Unterstützung und nur mit einer fernen Ahnung vom Fußball, so fing alles an. In einer leeren Zigarrenkiste sammelten sich Pfennigbeiträge langsam aber stetig an. Als dann Hubert Höfling den ersten richtigen Fußball aus Bonn mitbrachte, ging es all sonntäglich zu freien Stellen im Wald oder auf eine abgeerntete Wiese. Wenn die Fußballblase einmal undicht wurde, dann gab "Kämms Wilhelm" als einziger Gönner gegen ein geringes Entgelt Flickzeug her, und weil es an einer Luftpumpe fehlte, wurde der Ball zum Aufblasen von Mund zu Mund gereicht. Auch an eine Ausrüstung war vorerst nicht zu denken, und glücklich konnte sich preisen, wer einen alten, noch halbwegs brauchbaren Schuh aus der Sieg fischte. An den Abenden ging man dann wieder todmüde "gerölpest"

und oft mit wehen Knochen, aber mit dem fröhlichen Sang:

"... Und alle müssen weichen dem Fußball ohnegleichen..."

In den folgenden Jahren rollte das runde Leder über die provisorischen Spielplätze "auf der Pracht", in der Herrenwiese, am Molzberg und auf der Bleichwiese. 1912 konnte endlich ein geeignetes Gelände auf dem Hardtkopf erworben werden und in gemeinsamer Arbeit zu einem Fußballfeld hergerichtet werden.

Das Einweihungsspiel bestritten die "Rölpeser", wie die Kirchener genannt wurden, gegen eine Mannschaft der Kölner Pioniere. Vermittelt hatte das Spiel die sportbegeisterte Braut des damals in Köln stationierten Pionierfeldwebels Kintz, dem späteren Kirchener Bürgermeister.

In dieser Zeit wurde auch anderswo in Kirchen Fußball gespielt, so im 1910 gegründeten Sportverein Brühlhof, dessen Sportplatz auf der Kircherhütte lag. Im Vereinslokal, der Gastwirtschaft Rückert, wurde am 1. September 1920 fast einstimmig die Fusion mit dem Kirchener Turnverein beschlossen, in dem ebenfalls die neue Sportart betrieben wurde.

1922 vereinigten sich die Freusburger Sportler mit der "Borussia". Nun konnte auch eine Jugendabteilung aufgebaut werden. Als nach der nationalsozialistischen Machtergreifung 1933 die DJK-Vereine verboten wurden, schlossen sich auch die Kirchener und Katzenbacher DJKler den "Borussen" an, so entstand eine der spielstärksten Mannschaften in der Region. Während des zweiten Weltkrieges



stellte die Jugend den Hauptteil der Aktiven. Nach dem Zusammenbruch formierte Anton Höfling den Fußball neu. Schon am 7. Mai 1945 konnte die Kirchener Jugend zum ersten Nachkriegsspiel gegen die Niederfischbacher Jugend antreten.

Zunächst gestattete die Alliierte Militärregierung sportliche Veranstaltungen, aber bereits Ende 1945 kam das Aus. Es wurde angeordnet, dass sich alle vor der Kapitulation in Deutschland bestehenden sportlichen, militärischen oder paramilitärischen athletischen Organisationen bis spätestens 1. Januar 1946 aufzulösen hätten. Mit besonderer Genehmigung durften dann ab 1946 neue Allsport-Vereine gegründet werden und zwar in Orten bis 5000 Einwohner nur jeweils ein Verein. In Kirchen war dies der "Verein für Leibesübung 1883 e. V. Kirchen". Hier sammelten sich nun die Sportler der ehemaligen Kirchener Sport-

vereine. Mit der Namenswahl knüpfte man an die Tradition des ältesten Kirchner Sportvereins, dem "Turnverein 1883 e. V. Kirchen" (KTV), an.

Fußball wurde in den 50er und 60er Jahren auf dem Sportplatz auf der Sigambria gespielt, bis man endlich 1975 den neuen Sportplatz auf dem Hardtkopf beziehen konnte. Seit 1971 bilden die Fußballer eine Spielgemeinschaft mit dem TuS Freusburg, zu der im Laufe der Zeit weitere Vereine stießen.

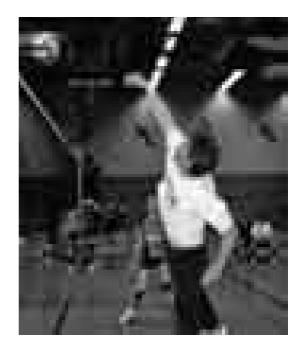
Rechtzeitig zum 125-jährigen Vereinsjubiläum wollen die Fußballer im kommenden Jahr beim Jubiläums-Fußballturnier der Ortsvereine das neue Vereinsheim auf dem Hardtkopf-Sportplatz einweihen. Dieses Turnier, das aus dem Kirchener Vereinsleben nicht mehr wegzudenken ist, wird dann zum 30. Male veranstaltet.



Die Volleyball-Saison 2006/2007

ie Verlauf der letzten Saison war sehr wechselhaft. Einige Neuzugänge wurden in die Mannschaft integriert und der VfL konnte immer vollzählig bei den Turnieren antreten.

Es wurde öfters gewechselt, damit sich Jeder mit Jedem einspielen konnte. Dies braucht natürlich seine Zeit, weil man sich auf den jeweiligen Nebenmann einstellen muss. Mal lief es gut und ansonsten spielte das Team im Mittelfeld der Tabelle mit. Am Ende der Saison hieß es Platz 9 von 13 Mannschaften in der Tabelle. Damit war man zufrieden. Hauptsache alle hatten Spaß am Spiel.



Die Saison 2007/2008 ist nun gestartet. Durch krankheitsbedingte Spielerausfälle sind wir zur Zeit etwas geschwächt, aber deshalb lassen wir den Kopf nicht hängen. Die Rheinland-Liga B-Nord besteht in der laufenden Saison aus 14 Mannschaften. Neu dabei sind unsere Nachbarn DJK Betzdorf, DJK Andernach und der VC Ahrweiler.

Im Eröffnungsturnier in Hachenburg erspielte sich der VfL den 8. Platz. Im zweiten Turnier konnte man sich auf den 6. Platz vorarbeiten. Das dritte Vorrundenturnier fand in Diez statt. An diesem Spieltag lief es für Kirchen gut. Spielerisch war nichts auszusetzten. Jeder spielte und kämpfte so gut er konnte. Dies wurde mit dem 3. Platz belohnt. Zur Zeit befindet sich das Team also im guten Mittelfeld. Der VfL richtet, wie jede Saison, ein Heimturnier auf dem Molzberg aus. An dieser Stelle zu erwähnen, das es immer gut organisiert ist und alles prima abläuft. Ein "Danke" an alle die dazu beitragen.



Friedrichshüttenstraße 11 - 57548 Kirchen Tel. 02741/9561-0 Fax: 02741/9561-20

Täglich frische Backwaren aus unserer Backstube, ofenfrische Brötchen, Snacks und frisch belegte Brötchen gibt es in

18 Backshops und Cafes zwischen Siegerland und Westerwald

Kirchen

- im Kaufland
- am LIDL-Markt

Betzdorf

- Bahnhofstraße 17 und 26
- am LIDL-Markt

Wehbach

- Friedrichshüttenstraße 11

Weitefeld

- am NORMA-Markt

Gebhardshain

- im RFWF-Markt

Niederfischbach

- im EDEKA-Markt

Elkenroth

- im RFWF-Markt

- Rathausstraße 36
- am LIDL-Markt

Daaden

- in NORMA-Markt
- Im REWE-Markt

Niederschelden

- am LIDL-Markt

Siegen-Achenbach

- im FDFKA-Markt

Siegen-Gosenbach

- im FDFKA-Markt

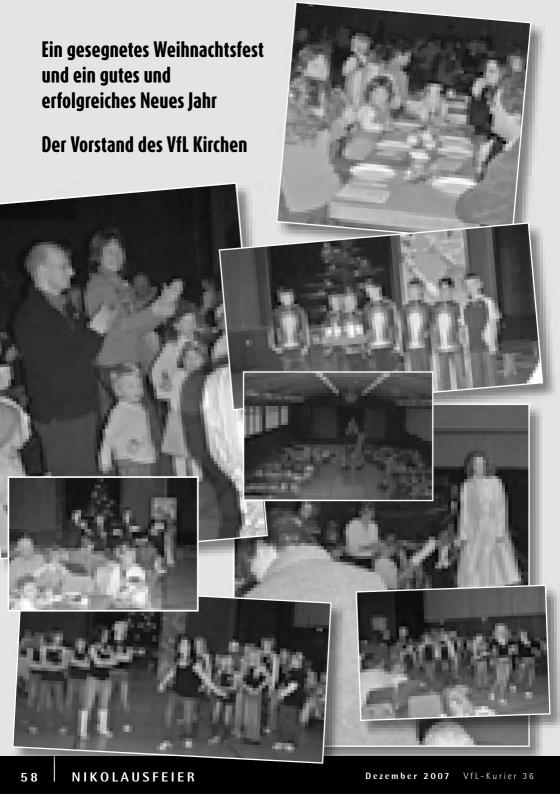
Siegen/Stadtmitte

- am PLUS-Markt

Jede Woche Spar-Angebote in allen Filialen

Hier sind wir auch sonntags für Sie da:

Im REWE Gebhardshain, Elkenroth und Daaden, am LIDL Kirchen und am LIDL Betzdorf.





Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2008

23. Februar

Gauturntag in der Jahnhalle

14. März

Jahreshauptversammlung im Druiden-Schlösschen

26. und 27. April

Tischtennis-Regions-Vorrangliste Schüler A + Jugend in der Jahnhalle

3. Mai

4. Kirchener Stadtlauf

10. Mai

Vereinsmeisterschaft der Tischtennisabteilung in der Jahnhalle

7. Juni

Kirchener Tischtennis-Ortsvereine-Turnier in der Jahnhalle

8. Juni

Kirchener Tischtennis-Verbandsgemeinde-Meisterschaft in der Jahnhalle

28. Juli bis 2. August

30. Ortsvereine-Fußball-Turnier der SG Hartkopf-Sportplatz

16./17. August

Einweihung des neuen Sportlerheims Hartkopf-Sportplatz

29. bis 31. August

Zentrale Festveranstaltung "125 Jahre VfL Kirchen" (Programm folgt)

6. und 7. September

Deutsche Meisterschaften im Feldfaustball der Jugend 11 bis 14 Jahre Molzbergstadtion

12. und 13. Dezember

Tischtennis-Einzel-Rheinlandmeisterschaften der Schüler und der Jugend in der Molzberghalle

14. Dezember

Nikolausfeier in der Jahnhalle

30. Dezember

4. Silvester-Tischtennis-Turnier in der Jahnhalle



Wenn's um Frische geht ist doch klar, mit Obst, Gemüse und Exoten sind wir immer für Sie da.



Kirchen, Siegstraße, Telefon 02741 / 61428





Klaus Schmidt

Geburtsdatum: 25.9.1966 – verheiratet, zwei Kinder im Alter von 11 Jahren (Junge Felix) und 9 Jahren (Mädchen Helena).

Beruf: Dipl. Sozialpädagoge

Angestellt beim Träger der Ev. Jugendhilfe Friedenshort GmbH, Freudenberg. Einsatz in Betzdorf, Bahnhofstraße 46 im Bereich der Jugendhilfe "Ambulante Hilfen".

Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Kinder – und Jugendhilfe. Fünf Jahre in der Arbeit mit 14–18-jährigen Jugendlichen im Rahmen der Sozialen Gruppenarbeit. Seit Dezember 2005 im Bereich der Sozialen Gruppenarbeit mit Kindern an der Christophorus Grundschule in Betzdorf–Bruche.

Neues Angebot: Klettern wie die Profis

Ab Januar kann jeden Freitag auch mit dem VfL geklettert werden. Klaus Schmitt, Erlebnispädagoge und an der Kletterwand ausgebildet und erfahren, steht uns als neuer Übungsleiter zur Verfügung. Es wird zwischen 18.00 und 20.00 Uhr geklettert. Die Gruppeneinteilung wird vor Ort vorgenommen. Interessierte jeden Alters kommen einfach in die neue Turnhalle des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums, Betzdorf.

urch eine Fortbildung zum "Projektleiter Erlebnispädagogik" habe ich denn Klettersport kennen gelernt. Seit 2002 bin ich Mitglied der Klettersportgruppe des Deutschen Alpenvereins (DAV), Sektion Siegen.

Während meiner beruflichen Tätigkeit mit Kinder und Jugendlichen habe ich darüber hinaus viele Erfahrungen im Bereich "Klettern" machen dürfen.

Seit Oktober 2007 habe ich zusätzlich, übers Klettern hinaus, meine Hochseilgarten-Trainer-Ausbildung im Hochseilgarten am Fischbacherberg in Siegen abgeschlossen. Mit besonderer Freude habe ich nun erfahren dürfen, dass ich für den VfL Kirchen ab Januar 2008 eine eigene Klettersportgruppe leiten und anleiten darf. Darauf freue ich mich sehr.

Das Klettern findet in der neuen Turnhalle des Gymnasiums, jeweils jeden Freitag von 18:00 bis 20:00 Uhr statt.



Lieferservice

Matthias Bähner

Getränke Service Getränke/Lotto/Zeitschriften

0 27 41 / 75 52

0 27 41 / 93 39 49

0 27 41 / 99 07 55



X-Sudoku

	8					2		4
		6			3	9		8
	9	4	6		2		3	
							8	1
		1	8		7			5
3				1		6		9
	1			2			9	
	3		7			4		
8			1	3				

Ziel des Spiels ist es, das Gitterfeld vollständig mit den Zahlen 1 bis 9 auszufüllen. Dabei dürfen die Zahlen 1 bis 9

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem Quadrat

und zusätzlich

• in den bei Diagonalen nur ein einziges Mal vorkommen

KREUZWORTRÄTSEL

																						_
	1				2		3			4												
																					1	
															41		5					
													,	6							,	36
7									8			9					10		11			
																				45		
										12												
	13															,			40			
															47							
	14		15								16											
																						17
			44															18			19	
						20							21									
					42						46											
22																		23				
			L					i							1		1					
24			L		25					26						27						
															1							
			28											29								_
30			L																			
			L																	1	31	L
							32							33								
		34			35																	
36										37						38						
				43															39			

In diesem Kreuzworträtsel geht es um Sportgeräte i. w. S.

Waagerecht:

- 2. KOPFSCHUTZ 4. HIERMIT WIRD GESCHOSSEN 7. GELAUFEN WIRD IN DER ...
- 8. TURNGERÄT 10. ANDERE SCHREIBWEISE FÜR SKI 12. GESICHTSSCHUTZ
- 13. WASSERSPORTGERÄT 15. FÄNGT DIE BÄLLE AUF 16. HIERMIT WIRD TENNIS GESPIELT
- 20. DIENT DEM SCHUTZ DER HÄNDE 22. SO WURD AUCH DER FUSSBALL GENANNT
- 23. TEIL EINES BOOTES 24. WIRD IM BILLIARD BENUTZT 25. WINTERSPORTGERÄT
- 26. WAGEN BEIM TRABERRENNEN 28. TEIL EINES SCHIFFES 33. TURNGERÄT
- 34. WIRD ÜBERGEBEN 36. IM HOCHSPRUNG WIRD DARÜBER GESPRUNGEN
- 37. BOXKAMPFSTÄTTE 38. SPORTBEKLEIDUNG 39. TEILT DIE FELDER IM TENNIS
- 40. GERÄT BEI EINER OLYMPISCHEN SPORTART 41. WIRD BENÖTIGT UM EIN BOOT
- FORTZUBEWEGEN 42. BOOTSART 43. WIRD BEI DER GYMNASTIK BENUTZT
- 44. HOCHSPRUNG MIT DEM ... 45. ÜBUNGS-GERÄT 46. WIRD BEIM REITEN BENÖTIGT

Senkrecht:

- 1. TENNIS WIRD DAMIT GESPIELT 2. KRAFTSPORTGERÄT 3. SCHIFSSSPORTGERÄT
- 4. LAUF-SCHUE 5. WURFGERÄT 6. SOLLTE BEIM SPRINGEN GETROFFEN WERDEN
- 9. WIRD VON PFERDEN GEZOGEN 11. DAMIT SPIELT MAN KEIN FUSSBALL
- 14. DARAUF WIRD GESCHOSSEN 15. WIRD BENÖTIGT BEIM TISCHTENNISSPIEL
- 16. TEIL DES PEERDEGESCHIRRS 17. WIRD BENÖTIGT BEIM EISKUNSTLAUE
- 18. DAMIT FÄHRT MAN DURCH DEN FISKANAL 19. SPORTRE-KLEIDLING
- 20. SCHWIMMBEKI FIDUNG 21. SPORTGERÄT BEIM NORDIC-WALKING
- 26. WURDE IM WEHBACHER FREIBAD GEKÜRZT 27. DARÜBER SPRINGEN PEFRDE
- 29. GERÄT IM FECHT-SPORT 30. DAMIT WIRD IN KIRCHEN GESPIELT 31. FECHTGERÄT
- 32. TEIL FINES BOOTES 35. SCHACHFIGUREN STEHEN AUF FINEM
- 36. LUFTSPORTGERÄT 47. WIR SIND ANGEKOMMEN!

Gewürze ohne Zusatzstoffe und Glutamat kaltgepresstes Öl • Essig • Senf • Pesto • Nudeln Tees • Honig • Sirup • ätherische Öle • Geschenke

Öffnungszeiten:

Di, Do 10.00-12.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

Mi. Fr 15.00-18.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

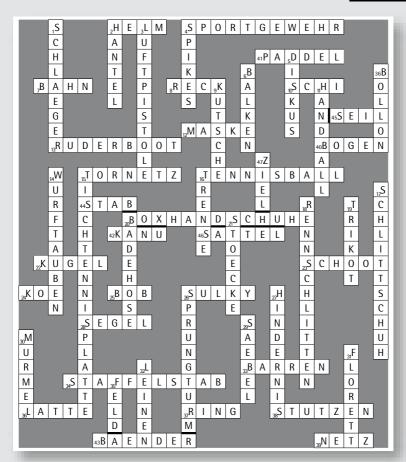


- Brillen.
- Kontaktlinsen
- Vergößernde Sehhilfen für Schbehinderte

the Partner für gutes Sehen und Assischen.

ANZEIGE





Lösung (Sudoku Seite 63)												
7	8	3	9	5	1	2	6	4				
1	2	6	4	7	3	9	5	8				
5	9	4	6	8	2	1	3	7				
2	5	9	3	4	6	7	8	1				
4	6	1	8	9	7	3	2	5				
3	7	8	2	1	5	6	4	9				
6	1	7	5	2	4	8	9	3				
9	3	5	7	6	8	4	1	2				
8	4	2	1	3	9	5	7	6				

